

Informationsblatt des Amtes Eggebek
mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe,
Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup
und amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

WIR

Nr. 7 · Juli 2009 · 37. Jahrgang



Es ist Rosenzeit: Hier die Sorte „Gruß aus Heidelberg“

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

- 1. Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1**
 - 2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22**
- Öffnungszeiten:**
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer 0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Fr. um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen

Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr
 Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Impressum:

Herausgeber: Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup
 Verantw. Redaktion: Amtsvorsteher Edgar Paulsen, Ltd. Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut
 Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WIR“:
 Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2, ☎ 0 46 09-900-225, e-mail: wir@amt-eggebek.de

Red.-Ansprechpartnerin: Helga Dronia

Redaktionelle Mitarbeit:

Jürgen Röh, Wanderup, Kamplanger Weg 8,
 ☎ /Fax 0 46 06-2 68, e-mail: roehwanderup@aol.com
 Christa Thordsen, Janneby, Eggebeker Weg 9,
 ☎ 0 46 07-2 67 - Fax 0 46 07-93 220 52
 e-mail: christa@jthordsen.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toiften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04
 Fax 0 46 22- 18 80 05

e-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde, ☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

Das Informationsblatt erscheint jeweils am Beginn eines Monats und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Geltungsbereich verteilt.

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Amt Eggebek

www.amt-eggebek.de · e-mail: info@amt-eggebek.de
 Tel. 04609/900-0 · Fax 04609/900-150



Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Mo.-Fr. von 08:00 bis 11:30 Uhr
 und zusätzlich **Do. von 15:30 bis 18:00 Uhr.**
Sprechstunden des Amtsvorstehers Edgar Paulsen: täglich zu den Öffnungszeiten der Amtsverwaltung und nach Vereinbarung
 Tel. 04609/900-224

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe
Bürgermeisterin Heike Schmidt
 Tel. 0 46 38/72 05

Do. von 18:15 bis 19:45 Uhr im Gemeindebüro oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup
Bürgermeisterin Petra Nicolaisen
 Tel. 0 46 06/272 o. 510, Fax. 0 46 06/96 50 55
 „Dörpshuus“, Wanderup

Di. von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und

Do. von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Sitzungen

Gemeindevertreter Sitzungen

- Gemeinde Janneby**
 13.07.2009 - 20:00 Uhr Gaststätte Dörpskrog
 Ausbau und Finanzierung des Radweges
- Gemeinde Jörl**
 13.07.2009 - 20:00 Uhr Markttreff Jörl
- Gemeinde Wanderup**
 14.07.2009 - 20:00 Uhr Gaststätte Norderkrug

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden im DLZ Eggebek finden jeweils am 2. Montag im Monat von 08:00 bis 11:30 Uhr statt. **Als nächster Sprechstundentermin ist Montag, der 13. Juli 2009 vorgesehen.** Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Herrn Klatt unbedingt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren.
 Mo.-Fr. 09:00-12:00 u. 15:00-18:00 Uhr Tel.: 04636/1316.

Redaktionsschluss für die August-Ausgabe ist am 14. Juli 2009



Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Montag im Monat 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag

8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Apothekendienst JULI 2009

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97	1	E	16	W	31	E
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55	2	G	17	U	Notdienst	
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77	3	W	18	E	wechselt täglich um 9 Uhr.	
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580	4	M	19	E		
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20	5	M	20	J	Sa. nur von	
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424	6	U	21	J	16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
		7	E	22	J	Sonn- und Feiertage nur von	
		8	M	23	J	10.00-12.00 und	
		9	W	24	J	16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
		10	M	25	J		
		11	U	26	J	Ggfs. notwendige	
		12	U	27	G	Änderungen entnehmen Sie bitte	
		13	E	28	W	den Aushängen in	
		14	M	29	U	den Apotheken	
		15	M	30	U		

Amtsausschuss beschließt Schulerweiterung

Sitzung des Amtsausschusses Eggebek im Dörpskrog Janneby

Zu Beginn der Sitzung stellte der ehemalige Kreispräsident des Kreises Nordfriesland Helmut Wree den 1993 gegründeten Förderverein „Plattdütsch Zentrum“ aus Leck vor, der von der Landesregierung eingerichtet wurde. Ein Schwerpunkt in der Arbeit dieses Fördervereins ist die Entwicklung von Aktivitäten insbesondere in Kindergärten, um die plattdeutsche Sprache zu erhalten. Zu weiteren Aktivitäten, so sein Kollege Ingwer Ohlsen, gehören u. a. Theaterprojekte, Tag der offenen Türen, Stiftungen und Mitgliedschaften in Kulturringen. Alle acht Gemeinden des Amtes Eggebek sind bereits Mitglied in diesem Förderverein.

Die stellvertretende Amtsvorsteherin Petra Nicolaisen berichtete, dass sich der Haupt- und Finanzausschuss mit der Finanzierung für das Vermarktungsprojekt Förderverein Mittlere Treene unter dem Label Treenelandschaft beschäftigt hat. Es wurde einstimmig beschlossen, die Finanzierung der nächsten drei Jahre ebenso wie die Ämter Arensharde, Viöl und Oeversee mit jeweils 3.000 Euro zu unterstützen. Ebenfalls eingeplant wurden 6.600 Euro pro Jahr für die Fortführung der Umweltpädagogik des Fördervereins Mittlere Treene.

Die Gemeinde Wanderup hat, so Bürgermeisterin Petra Nicolaisen, ein Positionspapier bezüglich der Entwicklungssachsen des Landes Schleswig-Holstein entwickelt. Es beinhaltet die Forderung, dass zusätzlich zu den Entwicklungssachsen die B 199 und B 200 aufgenommen werden sollten, da keine Ost-West Verbindung im nördlichen Bereich aufgeführt ist. Das Positionspapier wurde den beiden Kreisen Schleswig-Flensburg und Nordfriesland mit der Bitte um Aufnahme der zusätzlichen Entwicklungssachsen vorgelegt, damit die Gemeinden, die an den beiden Straßen liegen, ein höheres Entwicklungspotential haben. Zusätzliche wurde eine Eingabe an das Land mit dem Ziel der Aufnahme in den Landesentwicklungsplan eingereicht.

Weiterhin berichtete Petra Nicolaisen über Anträge zum Konjunkturpaket II. Angemeldet wurden für die Grund- und Regionalschule „Eichenbachschule“ 400.000 Euro und für energetische Sanierungsmaßnahmen der Grundschule Wanderup 100.000 Euro. Für die Maßnahmen in der Kindertagesstätte Jerrishoe wurden Gesamtaufwendungen von 220.000 Euro beantragt und im Rahmen des Förderkontingents des Amtes Eg-

gebek 45.000 Euro. Außerdem wurden Reservemaßnahmen für die energetische Sanierung der Grundschule Jörl von 300.000 Euro beantragt. Für das sich in Aufstellung befindliche Landeschulbauprogramm wurden 2,3 Mio. Euro für die Grund- und Regionalschule in Eggebek angemeldet ebenso wie der Radwegbau von Janneby nach Süderzollhaus, die Sanierung von zwei Gemeindewegen in Wanderup und Sollerup, die energetische Sanierung des JUZ Jörl, des Dorfgemeinschaftshauses Sollerup und des Sportlerheimes in Eggebek. Diese Prioritätenliste fand die Zustimmung des Amtsausschusses.

Die Grund- und Regionalschule Eichenbachschule Eggebek ist eine von wenigen neuen Regionalschulen im Land Schleswig-Holstein, die ein besonders hohes Ansehen und Nachfragepotential bei den Eltern verzeichnen kann. Für das Schuljahr 2009/10 liegen der Regionalschule bereits 72 Anmeldungen vor, und zwar aus dem früheren originären Hauptschuleinzugsbereich, aber auch aus Bollingstedt/Gammelund, Jübek, Sieverstedt, Tarp, Jerrishoe und Wanderup.

Da die Räumlichkeiten den gestiegenen Ansprüchen des pädagogischen Konzeptes nicht entsprechen, ist eine Erweiterung der Schulgebäude erforderlich. Der Amtsausschuss gab grünes Licht zur Erstellung entsprechender Planunterlagen.

Die Haushaltsrechnung des Verwaltungshaushalts 2008, so Kämmerer Fritz Arp schloss mit 2,9 Mill. und der Vermögenshaushalt mit 503.000 Euro ab. Gegenüber der Haushaltsplanung 2008 wurde ein Überschuss von 173.000 Euro erzielt, so dass sich die allgemeine Rücklage um diesen Betrag auf 637.000 Euro und im Schulbereich um 85.000 Euro auf 254.000 Euro erhöht. Die Schulden des Amtes haben sich um 32.000 Euro und die der Schulen um 37.000 vermindert. Dieses insgesamt positive Ergebnis wurde einstimmig genehmigt.

Bürgermeister Breidenbach berichtete über den Sachstand der Konversion. Es sollen eine Windkraftanlage in der Gemeinde Eggebek und zwei große Anlage in der Gemeinde Wanderup aufgestellt werden. Der gewerbliche Teil und der Windbereich müssen in ein gemeinsames Zielabweichungsverfahren einfließen. Ein entsprechendes Kooperationsabkommen haben die Gemeinden Eggebek und Wanderup unterschrieben. Allerdings weiß man noch nicht genau, wie diese Test-Anlagen aussehen sollen und welcher Hersteller

überhaupt mitspielt. Die Gemeinde Wanderup hat das Bestreben, die beiden Testanlagen in den Bürgerwindpark aufzunehmen, während Repower davon ausgeht, dass die Anlagen als Testmühlen durch sie aufgestellt werden. Allerdings wird auch die Möglichkeit offengehalten, dass Repower zunächst die Mühlen aufstellt und sie später von der Bürgerinitiative übernommen werden.

Nur ein Taxi-Unternehmen ist berechtigt, so Bürgermeisterin aus Jörl Silke Hünefeld, die Gutscheine für das „Gute Nacht Taxis“, anzunehmen. Dadurch kommt es vermehrt zu Problemen. Es sollte überlegt werden, diese Aktion im kompletten Kreisgebiet und von mehreren Taxiunternehmen anzubieten, wie es bereits im Kreis Nordfriesland der Fall ist. Christa Thorsen

Bekanntmachung über ein Volksbegehren für den Erhalt der Realschulen in Schleswig-Holstein

Die Frist, innerhalb der das Volksbegehren unterstützt werden kann, beträgt sechs Monate. Sie beginnt am 01. Juli 2009 und endet am 31. Dezember 2009.

Die Eintragungslisten bzw. Einzelanträge liegen im Amt Eggebek, Hauptstr. 2, 24852 Eggebek, Bürgerbüro, während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08:00 bis 11:30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 15:30 bis 18:00 Uhr aus.

Landesjagdverband Schleswig-Holstein Kreisgruppe Flensburg Stadt und Land - Hegering IX

Die Jäger des Hegerings laden zu einem

WALDGOTTES- DIENST

am Sonntag, dem 05. Juli 2009, um 10 Uhr im Jerrishoer Wald am D A C H S B A U ein. Die Andacht hält Pastor Fritsche

Musikalische Umrahmung:

Posaunenchor der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Jagdhornbläser Flensburg-West, Wanderup und Jörl

- Anschließend Grillen - Bei Regen findet der Gottesdienst im Zelt statt.

Fußpflege

*Danke allen
Kunden für fünf
Jahre Vertrauen
und Freue.*

**Ich freue mich auf weiter-
hin gute Zusammenarbeit!**

Kathrin Wagner

Funkland 17a
24852 Langstedt

Vereinbaren Sie einen Termin!
Tel. 0 46 09 - 95 34 91

Rundum-Pflege für Ihre Füße

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren

Werkverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18

**Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr**

Vollsperrung der L 247

Der Landesbetrieb
Straßenbau und
Verkehr Schleswig-
Holstein teilt mit:



In dem Zeitraum vom 17.06.2009 bis 20.07.2009 erfolgt von der Kreuzung L247/K14 (Tankstelle Eggebek) bis Ortseingang Tarp eine Erneuerung der Fahrbahndecke.

Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung des Durchgangsverkehrs in dem Bereich zwischen Ortsausgang Eggebek und Ortseingang Tarp (13.07. - 17.07.2009).

Für den Bereich der Ortsdurchfahrt Eggebek wird der Verkehr über eine Lichtsignalanlage geführt. Eine Umleitungsbeschilderung einschließlich Vorankündigung wird zeitnah aufgestellt und wir bitten diese aufmerksam zu beachten.

Wir hoffen auf gutes Wetter, da sich sonst der Endtermin noch verschieben könnte. Während der Rest- und Nebenarbeiten kann es zu Behinderungen des Anliegerdurchgangs- sowie des Öffentlichen Personennahverkehrs kommen, für die wir um Verständnis und Rücksichtnahme bitten.

Ihr Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein



Der Wasser- verband Nord erstattet zu viel gezahlte Umsatzsteuer

Auf schriftlichen Antrag an den Wasserverband Nord erstattet dieser den Trinkwasserkunden die von August 2000 bis Ende 2008 zu viel eingezogene Umsatzsteuer.

Mit einer solchen Rückerstattung können die Haushalte rechnen, deren Bauleistungen für Hausanschlussarbeiten und Hauptleitungen von August 2000 an mit dem vollen Steuersatz von 16 % bzw. 19 % abgerechnet wurden. Die Erstattung kann allerdings nur der Vertragspartner geltend machen, der den Auftrag zur Herstellung des Trinkwasserhausanschlusses unterzeichnet hat. Hintergrund für diese freiwillige und kundenfreundliche Reaktion des Wasserverbandes Nord ist ein Urteil des Bundesfinanzhofes vom 8.

Oktober 2008 als Nachfolgeentscheidung zum EuGH-Urteil vom 03.04.2008, wonach ab sofort wieder der ermäßigte Steuersatz von 7 % gilt. Das Bundesfinanzministerium hatte im August 2000 angeordnet, dass Arbeiten an Trinkwasserhausanschlüssen als eigenständige Bauleistungen zu betrachten seien und folglich eine Besteuerung mit dem vollen Umsatzsteuersatz vorzunehmen sei. Im April dieses Jahres wurde dann vom Bundesministerium der Finanzen eine entsprechende Verfügung erlassen, die den Wasserverband Nord zur Rückerstattung der entsprechenden Umsatzsteuerbeträge veranlasst hat.

Die betroffenen Kunden des WV Nord können sich zwecks Antragstellung direkt an die Mitarbeiterin des Wasserverbandes Nord, Frau Jagdmann, unter Tel. 04638 8955-33 wenden oder das auf der Internetseite unter www.wv-nord.de bereitgestellte Antragsformular nutzen. Das Amt Eggebek hält ebenfalls entsprechende Antragsformulare bereit.

Eine Kopie der damaligen Rechnung ist zusammen mit dem ausgefüllten Antrag entweder per Fax (04638 8955-55) oder per Post an den WV Nord, Wanderuper Weg 23, 24988 Oeversee zu senden.

Neue Ausstellung

Im Forum des Dienstleistungszentrum Eggebek werden seit Juli Holzskulpturen des Modellprojektes „HolzArt“, welches in Zusammenarbeit zwischen dem Fachdienst Integration des Kreises Schleswig-Flensburg und dem Kooperationspartner „Neue Arbeit Nord gGmbH“ sowie dem Dansk Spejderkorps Sydslesvig, Tydal, ins Leben gerufen wurde, ausgestellt.

Die ausgestellten beispielbaren Holzskulpturen entstanden im Rahmen des o.g. Holzprojektes „HolzArt“ für junge Erwerbslose unter 25 Jahren in Tydal im Zeitraum von August 2008 bis Juli 2009. Durchschnittlich zehn Jugendliche waren über diesen Zeitraum in der Maßnahme beschäftigt. Aufgrund dieses erfolgreich durchgeführten intensiven Arbeitstrainings besteht das Projekt

weiter. Im Anschluss an die Ausstellung werden die Holzskulpturen in den Waldlehrpfad in Tydal fest integriert.

Die Ausstellung im Amtshaus in Eggebek ist von montags bis freitags von 08:00 bis 11:30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 15:30 bis 18:00 Uhr zu besichtigen.

Sommer - Sonne - Live-Musik am 11. Juli 2009

vor dem Dienstleistungszentrum Egge-
bek von 18.00 Uhr bis ???

Es spielen Special 56! (Hot swingin`
Rockabilly) und Platt Hoch2

Für Bratwurst, Pommes, Bier und Limo
sorgt das Kulturteam.

Wir sehen uns!

Geführte Radtouren 2009

**05.07.09 Fahrradfreunde treffen sich zu einer
Tour nach Backensholz** - ca. 40 km - zum „Tag
der offenen Tür“ auf dem Biobetrieb Metzger-
Petersen mit Betriebsbesichtigung - Biogasanlage
und Käseerei - und mit sonstigen Vorführungen
Start: 10.30 Uhr bei der Kirche Kleinjörll
Kosten: 3 Euro pro Person

**25. und 26.07.09 Fahrradfreunde treffen sich
zu einer Zweitages tour nach St. Peter-Ording**
25.07.09: Fahrt von Janneby nach Ostenfeld zur
Ostenfelder Meier, Besichtigung mit Imbiss, an-
schließend Weiterfahrt nach St. Peter-Ording,
abends Heimfahrt mit dem Auto (Fahrgemein-



Einige der Jugendlichen beim Aufstellen der
Skulpturen im Forum des Amtshauses Eggebek

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieeinsparende Gebäudesanierung

Thermographie

Besuchen Sie uns auf der "New Energie" in Husum vom 12.03. - 15.03.09

www.luftsichtdaemmung.de



Immer
gut bedacht



GUIDO DAHM

Westerreihe 5
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 95 25 40
Fax 0 46 09 / 95 25 41

schaften)

26.07.09: In Fahrgemeinschaften nach St. Peter-Ording, geführte Tour je nach Windrichtung zum Leuchtturm Westerhever, Eidersperrwerk, Besuch im Seeküstenpark oder Natur pur

Die Räder bleiben am 1. Tag in St. Peter-Ording, am 2. Tag Rücktransport mit dem Fahrradanhänger. Start: 25.07. um 8.30 Uhr Janneby, Kretelbarer Weg 9

Kosten: 20 Euro pro Pers. Für Radtour, Besichtigung der Meierei, Fahrradrücktransport

Anmeldung bis 22.07.09 bei s. u.

Vorankündigung:

16.08.09: Lustige Fahrradrallye mit Fragen und Spielen für alle von nah und fern im Alter von „ich kann Rad fahren“ bis.....

Anschließend Grillen beim Feuerwehrgerätehaus in Großjörll. Start: 10 Uhr Markttreff Kleinjörll

Kosten: Erwachsene 3 Euro p. Pers, Kinder 2 Euro p. Pers.

30.08.09 Ostseedeichtörn ca. 35 km

Mit dem Auto in Fahrgemeinschaften, Fahrräder auf dem Fahrradanhänger zur Ostsee

Start: 9 Uhr Thingplatz Eggebek

Kosten: 6 Euro p. Pers. für Tour und Fahrradtransport

Anmeldung: bis 28.08.09 bei Hans-Hermann Clausen, Tel. 04607-789, oder Tourist- und Service-Center Tarp, Tel. 04638-898404

Wir hoffen auf schönes Wetter und viele Teilnehmer
Hans-Hermann Clausen und das Team des Tourist- und Service-Centers

Ergebnisse der Europawahl 7. Juni 2009

Am Sonntag, den 07.06.2009, wurden die Abgeordneten für das Europäische Parlament gewählt.

Das Europäische Parlament ist die direkt gewählte Europäische Volksvertretung, die die Interessen der Bürger vertritt. Dieses Europäische Parlament wird seit 1979 alle fünf Jahre von den Bürgern der EU gewählt und ist eines der fünf wichtigsten Institutionen der EU.

Die Gesetzgebung des Europäischen Parlaments hat großen Einfluss auf die Berufs- und Arbeitswelt, auf die Wirtschaft und das Alltagsleben. Die Europäische Union hilft außerdem durch Bildungs- und Förderprogramme. Auch im Amtsbereich Eggebek wurden in den letzten Jahren Projekte mitfinanziert, wodurch ca. 10 Millionen Euro Fördermittel der EU in Baumaßnahmen der Gemeinden flossen, die die Infrastruktur unserer Gemeinden deutlich aufwerten. Dazu gehören u.a. die Errichtung des Markttreffs in der Gemeinde Jörll, der Umbau der Gaststätte „Heideleht“ in der Gemeinde Jerrishoe, das Dienstleistungszentrum Eggebek, der Kauf und die Sanierungsarbeiten des Dorfgemeinschaftshauses Sollerup, die Radwegbauten in den Gemeinden Jörll, Süderhackstedt und Sollerup und der Bau des Dorfgemeinschaftshauses Wanderup. Durch den Europäischen Binnenmarkt profitieren wir alle.

Da jedoch vielen Bürgern die europäischen Institutionen zu weit entfernt vorkommen und oft von Entscheidungen nichts oder erst spät mitbekommen, stufen sie Europa als unwichtig ein und beteiligen sich somit nicht an der Wahl.

Die bundesweite Wahlbeteiligung lag bei den Europawahlen 2009 nur bei 42,1 %.

Im Folgenden die Ergebnisse des Amtes Eggebek.

Wahlbezirk	Wahlberechtigte Stimmen	abgegebene Stimmen	SPD	CDU	Grüne	FDP	Die Linke	Sonstige	Prozentuale Wahlbeteiligung
Amt Eggebek	6426	2247	458	1064	173	277	75	178	34,97 %
Eggebek	1664	459	89	203	40	65	17	43	27,58 %
Janneby	357	126	13	69	6	25	4	9	35,29 %
Jerrishoe	742	276	68	109	24	31	11	29	37,20 %
Jörll	582	184	35	103	11	23	4	6	31,62 %
Langstedt	784	239	47	116	15	34	9	16	30,48 %
Sollerup	385	138	25	77	9	10	1	13	35,84 %
Süderhackstedt	256	92	18	45	12	13	-	3	35,94 %
Wanderup	1656	564	122	266	49	53	21	45	34,06 %
Briefwahl Amt		169	41	76	7	23	8	14	

AUTO SERVICE PARTNER

ASP

SICHER UNTERWEGS

- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Hauptuntersuchung sowie Abgasuntersuchung
- 24h Abschleppdienst

Von A bis VW, bei uns ist jedes Auto in guten Händen!

Motorrad & Auto Reparaturservice

mash

● Inspektion

● HU/AU

● Reifen und Felgen

● Elektrik/Elektronik

● Klimaservice

● Unfallinstandsetzung

● Finanzierung

● Autoglas

24963 Tarp Siemensstr. 3

Tel. 0 46 38 - 89 85 50

CO₂

geht uns alle an!

Wollen wir Gas unter der Geest?

Land Frauen

am 09. Juli 2009

um 19.00 Uhr im Westerkrug Wanderup

Für uns auf dem Podium:

Einführung:
Prof. Dr. Olav Hohmeyer,
Universität Flensburg

Moderation:
Rainer Mohrmann,
Stellvertr. Chefredakteur sh:z

Vertreter/Vertreterin der RWE-Dea,
Werner Asmus, Wallsbüll
Bürgerinitiative „Kein CO₂-Endlager“
Ingbert Liebing, Sylt
CDU- Bundestagsabgeordneter
Wolfgang Wodarg, Flensburg
SPD-Bundestagsabgeordneter
Marianne Brodersen, Linnau
LandFrauenKreisverband Flensburg
Lars Harms, Husum
SSW-Landtagsabgeordneter

Klima- oder Klima-
Wandel Schutz?

Land Frauen

Die LandFrauenKreisVerbände Flensburg, Nordfriesland u. Schleswig laden alle Interessierten zur regen Diskussion ein!
Birgit Feddersen, Erna Lorenzen, Ilse Langmaack-Hopmann

Welche Perspektive bieten wir unseren Kindern und Enkelkindern?

Fair Play for Fair Life

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Wir gratulieren...



Geburtstage in der Zeit vom 01.07.2009 bis 31.07.2009

Gemeinde Eggebek

Heinrich Jessen 01.07.34
 Johannes Carstensen 02.07.32
 Gisela Scheuren 12.07.25
 Waltraut Schimmer 13.07.29
 Johannes Erichsen 25.07.33

Gemeinde Janneby

Thomas Mauderer 18.07.14
 Anne-Käte Thomsen 26.07.29
 Agnes Hansen 26.07.32

Gemeinde Jerrishoe

Annemarie Sonnabend 09.07.28
 Claus Kühn 15.07.34
 Rudolf Wagner 23.07.25
 Ernst August Andresen 29.07.34

Gemeinde Jörl

Max Lohrmann 06.07.32

Gemeinde Langstedt

Elly Rosacker 11.07.31

Käte Andresen 21.07.22
 Christian Sönnichsen 26.07.25
 Christa Stammer 31.07.29

Gemeinde Sollerup

Gerhard Schneider 02.07.33
 Catharine Meier 06.07.23
 Marie Carstensen 23.07.24

Gemeinde Süderhackstedt

Käthe Holz 04.07.24

Gemeinde Wanderup

Helene Jessen 03.07.34
 Erwin Albertsen 13.07.28
 Anneliese Beckmann 13.07.30
 Peter Friedrich Brodersen 22.07.32
 Anna Hübner 25.07.12
 Marie-Luise Hansen 30.07.32

Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich.

Sozialstation im Amt Eggebek GmbH



Unser gemeinsames Leben wird immer wieder bedroht. Freundschaft und Zuneigung müssen beschirmt werden. Oft reichen aber unsere Geduld und unsere Kraft nicht aus. Darum ist es gut, zu wissen, daß wir unter dem Schirm des Höchsten geborgen sind.

Wir informieren Sie über unsere Wochenenddienste im Juli 2009:

04.+05.07.09 Johanna Butenschön, Conny Buttermann, Karin von Holdt, Maren Klosinsky und Regina Petersen
11.+12.07.09 Bettina Dreißigacker, Heike Friedrichsen und Regina Petersen
18.+19.07.09 Johanna Butenschön, Conny Buttermann, Karin von Holdt und Maren Klosinsky
25.+26.07.09 Bettina Dreißigacker, Heike Friedrichsen, Maren Klosinsky und Regina Petersen
 Änderungen vorbehalten
 Die Schwestern sind zu erreichen über die Sozialstation im Amt Eggebek unter der Telefonnummer **04606/348 oder 0160/ 2607575**

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen in der WIR und Tagespresse
 Geburtstage werden ab dem 75. Lebensjahr nur mit einer Einverständniserklärung in der WIR-Zeitung und der Tagespresse veröffentlicht. Die Ehejubiläen werden in der WIR-Zeitung und der Tagespresse nur veröffentlicht, wenn mir eine entsprechende Einverständniserklärung zur Veröffentlichung vorliegt.

Aus dem Standesamt

Geburt

09.06.2009 Freda Lykka, Tochter von Anke und Jan Peter Petersen, Wanderup

Eheschließung

05.06.2009 Gudrun Arfert und Udo Asmussen, Wanderup

Sterbefälle

15.05.2009 Emil Carstensen, Eggebek, 81 Jahre
 09.06.2009 Edith Ebhardt, Eggebek, 56 Jahre
 11.06.2009 Elfriede Christensen, Eggebek, 83 Jahre

Beim Standesamt Eggebek wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung eines auswärts beurkundeten Personenstandesfalles interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

WIR

Redaktionsschluss für die August-

Ausgabe ist am **14. Juli**

Schmidt Haarmode und Kosmetik
Termine nach Vereinbarung

Damen- und Herrensalon
 Treenering 56 · 24852 Eggebek
 Tel. 0 46 09 / 3 51
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Ihr Salon Schmidt

Für die herzliche Anteilnahme beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Opa und Uropa

Emil Carstensen

† 15. Mai 2009

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten sowie Herrn Pastor Friesicke-Öhler unseren aufrichtigen Dank.

Gertrud Carstensen und Familie

Eggebek, im Juni 2009

Naturheilpraxis

Silke Rothberg

Heilpraktikerin

Klassische Homöopathie Fasanenweg 1
 Fußreflexzonentherapie 24963 Tarp
 Phytotherapie 04638/7997
 Schüssler Mineralien www.silke-rothberg.de
 Behandlung von Sportverletzungen

+ NEU + NEU + Mit unserer Thermographiekamera machen wir Wärmeverluste an Ihrem Haus sichtbar! + NEU + NEU +
Heizkosten sparen? *nachträgliche Einblasdämmung*
 ++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk ++
Baugeschäft
Wilfried Feddersen GmbH
 Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

Termine im Amt

Siehe auch im Internet: www.amt-eggebek.de

Veranstaltungen vom 01.07. bis 31.07.

- 02.07. Do. Grundschule Kleinjör!, Kinderfest
 04.07. Sa. 19:30 FFW Wanderup, Sommerfest Wanderup
 04.07. Sa. SSF, Grillfest
 04.07. Sa. Geest Dancer: Openhouse für Jedermann Wanderup Dänische Turnhalle
 04.+05.07. Reitverein Eggebek, Pferdeleistungsschau
 05.07. So. 10:00 Hegering Jerrishoe, Waldgottesdienst Jerrishoe Dachsbau
 05.07. So. 10:30 Tourist- und Service Center Tarp, Geführte Fahrradtour nach Backensholz
 06.07. Mo. DRK OV Jör!, Kartenspielen in Janneby und Süderhackstedt
 08.07. Mi. 14:30 Frauentreff, Fahrradtour nach Tarp/Tornschau Eggebek ZOB
 08.07. Mi. 15:00 Selbsthilfegruppe für Diabetiker Tarp Landgasthof „Seekiste“
 08.07. Mi. 19:30 Preisdoppelkopf Eggebek Thomsens Gasthof
 09.+10.07. 18:00-21:00 Schützengilde Wanderup, Firmenschießen Schützenheim
 10.07. Fr. 15:00 Jukidz Eggebek-Langstedt, Einweihungsfest Eggebek Jugendzentrum
 10.-12.07. 1. Eiderbordunale, Musikfestival Barga
 10.-12.07. TSV Eintracht Eggebek, Intern. Jugendturnier
 11.07. Sa. TSV Eintracht Eggebek, Fußballturnier
 11.07. Sa. Schützenverein Eggebek, Adlerschießen mit Schützenumzug
 11.07. Sa. 18:00 Kulturteam Eggebek, Open Air mit Special 56, Rock'n Roll und Rockabilly vom Feinsten Eggebek Dienstleistungszentrum
 12.07. So. 10:00 Reitverein Wanderup, 16. Freundschaftsringreiten Grünberg
 13.07. Mo. 08:00 Rentensprechstunde Eggebek Dienstleistungszentrum
 13.07. Mo. 20:00 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Janneby Dörpskrog
 13.07. Mo. 20:00 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Jör! Markttreff
 14.07. Di. 20:00 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Wanderup Gaststätte Norderkrug
 15.07. Mi. 16:00-20:00 DRK-OV Bollingstedt-Langstedt Blutspenden Bollingstedt Kindergarten
 15.07. Mi. 15:30 Landfrauenverein Wanderup, Kutschfahrt Grundschule
 15.07. Mi. Landfrauenverein Tarp-Jerrishoe, Hochsilgarten Eckernförde
 16.07. Do. Landfrauenverein Jör!, Sommertagestour nach Dänemark
 16.07. Do. DRK OV Jör!, Kartenspielen Kleinjör! Kindergarten
 17.07. Fr. 19:00 Schützengilde Wanderup, Pokalübergabe Firmenschießen Schützenheim
 17.07. Fr. Sportschützen Langstedt, Grillen für Jedermann
 17.-19.07. RSG Hohe Geest, Wochenendausritt
 18.07. Sa. 09:00 Ringreiter Jerrishoe, Dorfringreiten Reitplatz
 20.07. Mo. 16:00-19:30 DRK OV Jerrishoe, Blutspenden Landgasthof Heideleh
 22.07. Mi. 19:30 Preisdoppelkopf Eggebek Gasthof Thomsen
 25.07. Sa. 20:00 Schützenverein Eggebek, öffentlicher Königsball
 25.07. Sa. 19:00 FFW Langstedt, Grillabend Bürgerhaus
 25.+26.07. Tourist- u. Service Center, Geführte Radtouren, Zweitagestour n. St. Peter-Ording
 26.07. So. 10:00 Sozialverband Jerrishoe, Frühstück Tarp Schützenheim

Aus der Geschäftswelt

15 Jahre Naturheilpraxis Rothberg

Seit 22 Jahren behandelt Silke Rothberg Menschen und Tiere mit Homöopathie, seit 15 Jahren in eigener Praxis. Ihre Behandlungen wirken ganzheitlich auf der Körper-Seele-Geist-Ebene.

Die Homöopathie zeigt große Erfolge bei akuten und chronischen Erkrankungen, zum Beispiel bei Sportverletzungen: Schmerzhaftes Knie, schwache Knöchel, Tennisarm, Prellungen und Muskelkater reagieren sehr schnell auf homöopathische Mittel.

Aber auch akute Infekte, Erkrankungen der Kinder, Neurodermitis, Allergien, Nachbehandlung von Krebs, hormonelle Schwächen wie Haarausfall und Menstruationsbeschwerden, Wechseljahre, ADHS, Konzentrationsschwierigkeiten, Rheuma, Bluthochdruck, Rückenprobleme usw. werden mit Fußreflexzonen- und Homöopathie behandelt.

Neben der Besserung der körperlichen Symptome ist es Frau Rothberg wichtig, dass die Patienten auch auf der emotionalen Ebene ihr Spektrum erweitern. Ihr Ziel ist es, den Patienten durch die Homöopathie persönlich stärker und unabhängiger zu machen.

In ihrer Praxis begegnet sie dem Menschen mit viel Zeit und Ruhe. Es werden vordergründig die Ursachen und Auslöser der Krankheit untersucht. Auch Hausbesuche sind möglich.

Inzwischen bieten alle gängigen Versicherungen Heilpraktikerzusatzversicherungen für 7 bis 14 Euro im Monat an.

Silke Rothberg, Heilpraktikerin, Klassische Homöopathie, Fußreflexzonen- und Pflanzenheilkunde, Bachblüten Fasanenweg 1, 24963 Tarp, Tel. 04638/7997, www.silke-rothberg.de

KANU DOMS



AKTIVURLAUB SCHLESWIG-HOLSTEIN
**HERZLICH WILLKOMMEN AN
 UND AUF DER TREENE**

Kanuvermietung Heidi u. Heino Doms
 An der B 200 Nr. 4 · 24992 Großjör!
 Tel. 0 46 07/1260 · Fax 0 46 07/1290
 Internet: www.kanu-doms.de

Busreisen in Spitzenqualität

Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Baltikum
 Polen
 Skandinavien
 Italien
 Kroatien
 Frankreich
 u.v.m

- ☉ gute bis sehr gute Hotels
- ☉ Mercedes Fernreisebusse
- ☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.

Katalog bitte gleich anfordern.

www.neubauer-reisen.de
 Große Str. 4 · Flensburg
 Tel. 04 61. 14 18 50

Neubauer
 Reisen
Schöne Entdecken - Neues Erleben

VR Bank Immobilien Flensburg:



Martina Friedrich, Michael Pleger,
 Gabi Hansen

**Wir suchen dringend
 für Interessenten
 Einfamilienhäuser,
 Reihenhäuser und
 Doppelhaushälften in
 Eggebek und Umgebung**



Eggebek: Top gepf. EFH mit
 Einliegerw., ca. 186 m² Wfl.,
 ca. 1.282 m² Grdst., EBK, Car-
 port, Doppelgarage, Teilkeller
 € **152.000,-**



Sieverstedt: Zweifamilien-
 haus/Doppelhaus, ca. 232 m²
 Wfl., ca. 813 m² Grdst., zwei
 getr. Wohneinh. mit jew. 116
 m²; EBK, Terrasse, dän. Ka-
 minofen € **245.000,-**

Eggebek: Baulücke, ca. 450
 m² große Baulücke am Orts-
 rand der Gemeinde Eggebek,
 vollerschlossen, € **22.500,-**

jeweils zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt!

VR Bank Immobilien
 Flensburg-Schleswig eG

Telefon 0461 14404-35
www.vrbank-fl-sl.de

**Werbung gibt's
 an jeder Ecke.
 Blut nicht.**



Husqvarna

**EIN PERFEKTER RASEN
 AUF KNOPFDROCK.**



**HUSQVARNA
 AUTOMOWER® 230 ACX**

Der Experte für Ihren Rasen. Jederzeit bereit, die Mäharbeit für Sie zu übernehmen und für einen schönen, gepflegten Rasen zu sorgen. Mit einer Mähleistung von 3.000 m² bietet das Modell 230 ACX eine effiziente Alternative für anspruchsvolle Gartenbesitzer, die ihre Zeit lieber damit verbringen Ihren Rasen zu genießen, anstatt ihn zu mähen.

N. THOMSEN G. M. B. H. TARP

24963 Tarp · Am Bahnhof 3
 Tel. 04638-89440 · Fax 8944 44
 e-Mail: info@thomsen-tarp.de

www.automower.com

1. Eiderbordunale in Barga

Eine interessante europäische Musiktradition treibt aus fast verschütteten Wurzeln neue Triebe und Antriebe. Der Nachbau alter Instrumente und das Spielen der überlieferten Melodien, verbunden mit den fröhlichen, alten Tänzen erreicht immer mehr interessierte Menschen.

Am größten Fluss Schleswig Holsteins, der Eider, im Ortsteil Barga bei Erfde, findet vom 10. - 12. Juli 2009 neben dem Campingplatz auf der Festzeltwiese ein Musikfestival der besonderen Art statt, die 1. Eiderbordunale. Bordunmusik, bei der ein gleichbleibend tiefer Grundton immer mittönt, erklang früher im gesamten europäischen Raum und jetzt wieder. Borduninstrumente wie Dudelsack, Drehleier und Bordunzithern, aber auch Harfe, Geige, Flöten, Mandoline, Laute, Akkordeon, Gitarre, Trommel, andere akustische Instrumente und Gesang werden zu hören sein.

An Musik und Tanz interessierte Menschen sind eingeladen sich zu treffen, um überlieferte Melodien und Tänze aus früheren Zeiten kennen zu lernen, munter aufzuspielen und die alten Gemeinschaftstänze zu tanzen.

Die Kurse für Dudelsack und Drehleier finden im Stapelholm-Huus statt. Dort gibt es auch die Möglichkeit zum Kennenlernen der Bordunzithern. Empfohlen sind für Laien und Neueinsteiger die Mitmach-Angebote beim Ensemble, beim Chor-Singen, Tanzen und Trommeln.

Einige Leih-Instrumente sind vorhanden und können gegen eine Gebühr ausgeliehen werden. Vorgesehen sind spontanes miteinander Musizieren und Übungsgruppen unter freiem Himmel für den Austausch von Stücken. Familien mit Kindern sind willkommen.

Tagsüber werden Tänze und Musikstücke einstudiert, auch für Kinder ist etwas geplant, und abends gibt es den so genannten Bal-foik, Tanz bis in die Morgenstunden, Kreistänze, Gassentänze, Reihentänze und Paartänze, natürlich nach Live-Musik im Festzelt.

Das Wochenende kostet für die angemeldeten Erwachsenen 60 Euro inklusive gemeinsames Essen, aber ohne Unterkunft. Es können so viel oder wenig Kurse belegt werden wie man zeitlich schafft oder Lust hat. Preise für Kinder und für Unterkünfte bei unten angegebener Adresse nachfragen.

Höhepunkt des Festivals ist der öffentliche Abend am Samstag, zu dem Gäste ohne Anmeldung willkommen sind. Der Eintritt Samstagabend ist frei. Spenden sind erwünscht.

Ab 20 Uhr wird ein buntes, abwechslungsreiches Bühnenprogramm dargeboten. Musikgruppen und -gruppierungen

werden Musik aus unterschiedlichen europäischen Musiktraditionen auf vielerlei Instrumenten aufspielen. Offene Bühne, offen für Überraschungen. Und spätestens ab 22 Uhr wird wieder getanzt.

Für Interessierte, die nicht das ganze Wochenende da sein können, wird am Samstag vor dem Bühnenprogramm von ca. 18 - 19 Uhr ein Crashkurs

GearTec für Gründerpreis nominiert

Finalisten des Deutschen Gründerpreises 2009 stehen fest - Unternehmen besetzen in der Krise konsequent Marktnischen

Die Finalisten für den Deutschen Gründerpreis 2009 in den Kategorien StartUp und Aufsteiger stehen fest. Sechs herausragende Unternehmen wurden durch die Initiatoren stern, Sparkassen, ZDF und Porsche nominiert. Wer einen der begehrten Preise gewinnt, erfahren die Kandidaten bei der Preisverleihung am 30. Juni 2009 in Berlin in Anwesenheit von Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie.

In der Kategorie StartUp stellt der Preis die Unternehmen in den Mittelpunkt, die mindestens ein Jahr alt sind. Für ihre sehr erfolgreiche Umsetzung des Geschäftsplans und die Etablierung am Markt wurden drei Unternehmen nominiert, darunter aus unserer Region **Gear-Tec GmbH & Co. KG aus Eggebek** (Schleswig-Holstein), die eine umfassende Dienstleistung zur Wartung von Getrieben von Windkraftanlagen anbietet: „Das Gründerteam hat frühzeitig eine Marktlücke erkannt und ist in der Lage, Getriebe von Windkraftanlagen nicht nur schnell zu reparieren, sondern auch Ersatzgetriebe zur Verfügung zu stellen und in den Austausch auch die Rotorwartung zu integrieren. So können die Auftraggeber ihre Kosten deutlich reduzieren und Gear-Tec mit ihrem schnellen Komplett-Service für die defekten Getriebe einen echten Kundenvorteil realisieren.“

In der Kategorie Aufsteiger wird ein Unternehmen ausgezeichnet, das nicht älter als sieben Jahre ist und bereits durch außerordentliches Wachstum aufgefallen ist. Nominiert sind in diesem Jahr

für die alten Tänze angeboten, damit am Abend mutig mitgetanzt wird. (Anmeldung erwünscht) Die Bargaer Fähre fährt am Bordunalewochenende ausnahmsweise auch nachts bis etwa 0.30 Uhr.

Veranstaltet wird dieses Festival von der Bordunmusikgruppe „Die Wallener“ in Zusammenarbeit mit dem -Fährverein Bargaer Fähre- www.bargaer-faehre.de und dem „Bordun e.V.“ www.bordun.de

Nähere Infos unter www.wallener.de oder bei Birgitta Jasper, Dorfstr. 26 in 25788 Wallen, Telefon: 04803 412

drei Unternehmen. Alle in diesem Jahr für die hohe Auszeichnung nominierten Unternehmen können trotz der aktuellen Wirtschaftskrise ein Wachstum bei Mitarbeitern und Umsätzen vorweisen. Die jungen Unternehmen begegnen der Krise, indem sie Produkte und Dienstleistungen von sehr hoher Qualität anbieten, diese stetig weiterentwickeln, um einen Innovationsvorsprung zu halten und sehr viel in den Vertrieb investieren. Durch eine klare Fokussierung der Unternehmen und das konsequente Besetzen von Marktnischen konnten die Firmen in etablierten Märkten neue Kunden gewinnen, die ihnen auch in der Krise treu bleiben.

Vorgeschlagen wurden die Unternehmen durch die Experten des Deutschen Gründerpreises, die jahrelange Erfahrungen mit Unternehmensgründungen, ausgezeichnete Kontakte in die Unternehmenszene und sehr gute Branchenkenntnisse haben.

Die sechs Unternehmen erhalten ein individuelles, auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Coaching durch die Unternehmensberatung Porsche Consulting GmbH. Zudem übernehmen Kuratoriumsmitglieder des Deutschen Gründerpreises über einen Zeitraum von zwei Jahren Patenschaften für jeden Nominierten. Je nach Bedarf stellen die Paten Know-how in Bereichen wie Finanzierung, Organisation, Marketing, Vertrieb, Recht oder Personal und natürlich Kontakte zur Verfügung.

Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Ausgelobt wird der Deutsche Gründerpreis von den Partnern stern, Sparkassen, ZDF und Porsche, die sich bereits seit 1997 für die Förderung des Unternehmertums und der Gründungskultur engagieren. Der Deutsche Gründerpreis wird durch ein hochkarätiges Kuratorium unterstützt, das Patenschaften für die Nominierten und Preisträger übernimmt. Förderer des Deutschen Gründerpreises sind die Bertelsmann AG, die Gruner + Jahr AG, die Süddeutsche Zeitung und die Versicherungen der Sparkassen. Kooperationspartner ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.



Integrative Familien-Freizeit in Rantum auf Sylt

Der Kreissportverband Schleswig-Flensburg erstmalig eine „integrative Familien-Freizeit“ für Menschen mit und ohne Behinderung (aufgrund der Örtlichkeit leider nicht für Rollstuhlfahrer geeignet) an.

Termin: Freitag, 4. September - Sonntag, 6. September.

Die Freizeit beginnt am Freitag mit dem Mittagessen und endet am Sonntag mit dem Mittagessen. Für die An- und Abreise sind die Teilnehmer selbst verantwortlich.

Unterkunft:

Für jede Familie steht grundsätzlich ein Wohnzelt von ca. 5 x 5 m Grundfläche zur Verfügung. Zeltausstattung:

Stabile Holzpritsche pro Person (Höhe ca. 20 cm), Schaumstoffauflage (zum Beziehen bringen Sie bitte Spannbettlaken mit), Kleiderrechen.

Lagerausstattung:

Drei feste Häuser mit Küche, Personalräumen, Warmwasserduschen, Spültoiletten, Krankenrevier, Esszelt (15 x 10 m), Münz-Telefon, Sport- und Spielflächen, kostenlose Waschmaschinenbenutzung.

Kosten:

Für Unterkunft, Verpflegung (vier Mahlzeiten), Betreuung und Kurtaxe: Für Familien mit Wohnort im Kreis SL-FL pro Zelt (bis zu 2 Erwachsene + bis zu 2 Kinder): 90,00 Euro

Für Familien mit Wohnort außerhalb des Kreises SL-FL: pro Zelt (bis zu 2 Erwachsene + bis zu 2 Kinder): 96,00 Euro

Jeder 3. und weitere Erwachsene und jedes 3. und weitere Kind kostet:

Erwachsene Person	39,00 Euro
Kinder über 10 Jahre	34,00 Euro
Kinder von 6-10 Jahre	29,00 Euro
Kinder unter 6 Jahre	20,00 Euro

Anmeldungen:

Interessenten können sich sofort in der Geschäftsstelle des Kreissportverbandes SL-FL, Stadtweg 49, 24837 Schleswig, Tel. 04621 - 2 25 76, Fax 04621 - 2 38 30, e-Mail KSVSL-FL@foni.net, www.ksvsl-fl.de, anmelden.

Dort werden auch weitere Auskünfte erteilt.

Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker findet am 8. Juli (Mittwoch) um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der „Seekiste“ statt. Weitere Treffen werden immer am zweiten Mittwoch des Monats stattfinden.

Vorbereitungslehrgänge für die Fischereischeinprüfung

Im Herbst dieses Jahres bietet der ASV Jübek an verschiedenen Stellen des Kreisgebietes Vorbereitungslehrgänge für die Fischereischeinprüfung an. Teilnehmen können alle Personen, die das 11. Lebensjahr vollendet haben. Der Unterricht findet in der Regel 2 x wöchentlich von 18.30 bis 20.30 Uhr, ggfs. auch am Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr statt.

27.10.2009 Schulungsraum der Nospa in Tarp

Beginn: 18.30 Uhr Prüfung: 12.12.2009

30.10.2009 Schulungsraum der Nospa in Tarp



Eggebek/Langstedt



Gemeinde unterstützt Erweiterung der Eichenbachschule

Nach der Begrüßung und Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters Andreas Bohlen (nacherückt für Ralph Bossen, ABFE) teilte Bürgermeister Reinhard Breidenbach mit, dass die Fraktionsvorsitzenden der Eggebeker Gemeindevertretung sich an einem Mediationsverfahren beteiligen, dass von der Evangelischen Kirchengemeinde Eggebek-Jörl unter Leitung eines mediationserfahrenen Pastors initiiert wurde. Die Kirchengemeinde hat diese Initiative ergriffen, um die tiefen Gräben, die sich im Zusammenhang mit der kontroversen Konversionsproblematik in Eggebek und speziell in der Gemeindevertretung aufgetan haben, zu ebenen. Der weitere Verlauf der Sitzung sollte eindrucksvoll die Notwendigkeit dieses Mediationsverfahrens dokumentieren, gleichzeitig lässt die Diskussion über die zu erwartenden Kosten (ca. 100,00 Euro pro Gruppengespräch) Zweifel an der Bereitschaft und dem Willen zum Konsens erkennen.

Bereits bei der Abfassung der Tagesordnung traten die Differenzen deutlich zu Tage. Der Antrag der CDU-Fraktion, die weiteren Sitzungstermine für Vertretungs- und Ausschusssitzungen für das Jahr 2009 durch Beschluss der Gemeindevertretung festzulegen, wurde mit den Stimmen der übrigen Fraktionen wieder von der Tagesordnung abgesetzt. Der Bürgermeister wird die Sitzungstermine mit den Ausschussvorsitzenden direkt abstimmen.

Kontrovers diskutiert wurden finanzwirksame Beschlussfassungen des Jugend- und Sozialausschusses. Entsprechende Kompetenzen zur abschließenden Entscheidung finanzwirksamer

Beginn: 18.30 Uhr Prüfung: 15.11.2009

Bei dem Kurs mit Beginndatum 30.10.2009 handelt es sich um einen Wochenendlehrgang. In diesem Lehrgang wird an drei Wochenenden freitags von 18.30 bis 20.30 Uhr sowie samstags und sonntags jeweils von 14.00 bis 17.45 Uhr unterrichtet. Im Anschluss an den Lehrgang kann -wie zeitlich angegeben- die Fischereischeinprüfung vor einer Prüfungskommission abgelegt werden. Anmeldungen für die Lehrgänge nehmen entgegen:

Geschäftsstelle des ASV Jübek in 24855 Bollingstedt, Mühlenstraße 20 dienstags und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr, auch unter 04625/7545 oder eMail: ASV-Juebek@t-online.de

Der Lehrgangsleiter Bernd Stracke in 24887 Silberstedt, Süderende 8b unter 04626/715 oder eMail: Bernd.Stracke@t-online.de.

Maßnahmen sind den Ausschüssen bisher nicht übertragen worden. Man verständigte sich darauf, den Finanzausschuss mit der Überarbeitung der Hauptsatzung zu beauftragen, um den Ausschüssen auch Kompetenz für finanzwirksame Entscheidungen innerhalb eines festgesetzten Rahmens zu geben.

In der Bürgerfragestunde wurde ein an alle Haushalte verteilter Info-Brief der Wählergemeinschaft „Aktive Bürger für Eggebek (ABfE)“ nachhaltig kritisch hinterfragt. Bürgermeister Reinhard Breidenbach verwies den Fragesteller nach kurzer Diskussion auf die direkte Kontaktaufnahme zur Wählergemeinschaft zur Erörterung dieser Fragen.

Einig waren sich die Fraktionen der Eggebeker Gemeindevertretung jedoch in der Frage der Unterstützung der Eichenbachschule Eggebek. Die im letzten Jahr neu gestartete Regionalschule hat für den Schuljahresbeginn 2009/2010 über 70 Anmeldungen. Dieses Anmeldeverhalten der Eltern aus der Region zeigt deutlich, dass man mit dem pädagogischen Konzept und der außerordentlich engagierten Arbeit des Lehrkörpers der Eggebeker Schule zufrieden ist. Dieses Ergebnis macht auch deutlich, dass es weniger auf die Schulform (Gemeinschaftsschule od. Regionalschule), sondern im Wesentlichen auf die motivationsfördernde pädagogische Arbeit ankommt. Die Regionalschule Eggebek arbeitet als Offene Ganztagschule mit einem breit gefächerten sozialpädagogischen Angebot.

Dieses konzeptionelle Angebot macht ein umfangreiches Raumangebot auch für Gruppenarbeit und spezielle Fördermaßnahmen erforderlich. Dazu sind bauliche Ergänzungen der bestehenden Schulgebäude erforderlich. Verschiedene Möglichkeiten der Schulerweiterung bzw. der Nutzung sonstiger, vorhandener Ge-

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

bäude werden z.Zt. auf Amtsebene geprüft. Die Gemeinde Eggebek stimmte einstimmig zu, bei Bedarf einen Teil des Thingplatzes für einen evtl. Anbau an den ehemaligen „Waschbetontrakt“ zur Verfügung zu stellen.

Einen gegenüber dem Haushaltsplan um 120.000 Euro besseren Jahresabschluss 2008 konnte leitender Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut berichten. Diese Mittel werden in der allgemeinen Rücklage für zukünftige Investitionen „auf die hohe Kante gelegt“. Da die Gemeinde Eggebek in den letzten beiden Jahren auch erhebliche Gewerbesteuererhöhungen verzeichnen konnte, die in den nächsten Jahren zu Kürzungen im Finanzausgleich führen werden, wurde mit zusätzlichen Rückstellungen i.H.v. insgesamt 154.000 Euro bereits Vorsorge getroffen.

Der Gebührenhaushalt Kanalisation schließt mit einem Minus von ca. 40.000 Euro. Da in der Vergangenheit Gebührenüberschüsse angesammelt werden konnten, wird die Kanalisationsgebühr

in den nächsten zwei Jahren voraussichtlich noch stabil gehalten werden können. Danach zeichnet sich jedoch eine Anhebung der seit mehreren Jahren unveränderten Gebühren ab. Die Gemeindevertretung stimmte der Haushaltsrechnung einstimmig zu.

Kontrovers beraten wurde der Vorschlag des Bau- und Wegeausschusses zur Sanierung des Sport- und Jugendheimes. Ausschussvorsitzender Thomas Hinrichsen erläuterte, dass Sanierungsmaßnahmen allein des Umkleidetraktes sich nach einem Architektenvorschlag auf ca. 190.000 Euro belaufen. Darin enthalten sind Isolierungsmaßnahmen nach heutigem Standard, die Erneuerung der Dacheindeckung sowie der Heizung und der gesamten sanitären Anlagen. Für die Sanierung des Sportlerheimes wären weitere 120.000 Euro fällig. Der Bauausschuss hat auf seiner Sitzung, auch nach Gesprächen mit dem Vorstand des TSV Eintracht Eggebek, empfohlen, die Sanierungsarbeiten am Umkleidetrakt auf jeden Fall in

Angriff zu nehmen. Unklar ist z.Zt. noch, ob für diese Maßnahme Mittel aus dem Konjunkturpaket II des Bundes fließen werden. Die Gesamtmaßnahme wurde über das Amt zur Förderung angemeldet.

In der anschließenden Diskussion wurde bemängelt, dass ein umfassendes Nutzungskonzept für die gesamten Baulichkeiten auf dem Sportplatzgelände, wozu auch das Tennisheim des sich aufgelösten Tennisclubs gehört, nicht vorliegt. Auch die Frage der langfristigen Nutzung des Sportlerheimes ist offen.

Die grundsätzliche Notwendigkeit von Sanierungsmaßnahmen wurde von allen Fraktionen anerkannt. Man verständigte sich darauf, den Bauausschuss mit der Erstellung eines Nutzungskonzepts zu beauftragen sowie die Förderungsentscheidung aus dem Konjunkturpaket II abzuwarten und dann die erforderlichen Sanierungsentscheidungen zu treffen.

80 Jahre: Der TSV feierte!



Kleine Aufwärmrunde für die acht Mannschaften



Sie verzichten für andere auf ihre Freizeit, sie helfen ehrenamtlich, die jugendlichen Helfer vom TSV

80 Jahre und kein bisschen greise. Im Gegenteil, der TSV Eintracht Eggebek präsentierte sich zu den Feierlichkeiten des 80jährigen Vereinsbestehens jung, dynamisch und sehr zeitgemäß. An zwei Festtagen (06. und 07. Juni) wurde ein Tag den Erwachsenen bzw. Familien und einer den Kindern gewidmet. Beim „Spiel ohne Grenzen“ unter der Leitung von Hans-Joachim Ketzler wetteiferten 15 Mannschaften in 9 Wettkämpfen auf dem Sportplatz gegeneinander. In zwei Durchgängen mussten Aufgaben wie z. B. Tee-

beutelwurf oder Wasserschleppen in Trinkbechern absolviert werden. Beim Ratespiel war mehr der Geist gefragt, doch es ging für einen Sportverein natürlich auch sportlicher zu, und das alles bei strahlendem Sonnenschein. Abends in der Eggebeker Sporthalle „brannte die Hütte“ bei der großen Disko. Die Gruppe der Leistungsturnerinnen unter Leitung von Anja Mai trug mit beeindruckenden turnerischen Darbietungen zur Unterhaltung bei. Als morgens um halb 7 der Letzte die Halle verließ, kamen bereits die Ersten

des nächsten Festtages und es gab quasi eine Stafelübergabe und das Hallenlicht konnte gleich an bleiben.

Der Festtag der Kinder musste leider ohne Sonne auskommen. Dementsprechend nass musste auf so einige Aktionen verzichtet werden und der ein oder andere ließ sich vom schlechten Wetter gar abschrecken. Doch wo gefeiert wird, da ist die Stimmung grenzenlos, und so ließ sich der harte Kern vom Feiern nicht abschrecken. Im Warmen und Trockenen gab es in der Halle einen großen



Ein heißes Kopf-an-Kopffremden boten sich die Mannschaften beim Spiel ohne Grenzen



Flohmarkt, wo viele Trödler gute Waren an den Mann brachten. Draußen war das eigentliche Festprogramm vom Kinder-Festaussschuss unter Leitung von Jugendwartin Sabine Hollack gestaltet worden. Die Kinder konnten sich in Fünfer-Teams zusammenfinden und beim großen Dreikampf mitmachen, der aus Völkerball, Floorball und Human-Table-Soccer bestand. Acht Mannschaften traten gegeneinander an und kämpften um tolle Preise wie z. B. Freikarten für diverse Veranstaltungen und Basketballbälle für die ersten drei Mannschaften. Die sportlichen Wettkämpfe wurden unterbrochen von der kunstvollen Darbietung der Einradtruppe von Puri Korbel und den magischen Momenten des Zauberers. Der Eggebeker Jugendpfleger, der nur unter dem Namen Matthias bekannt ist, lud zwischendurch immer wieder zu erlebnispädagogischen Spielen für alle ein. Außerdem bot er Niedrigseilklettern an. Der Festtag wurde von der Kampagne „Kinder stark machen“ präsentiert, die Kinder und Jugendliche durch Aktionen zur Stärkung des Selbstbewusstseins stark gegenüber Alkohol und Drogen machen will. Durch das Showprogramm führte Lars Jürgensen, wo es die „Reise nach Jerusalem“ gab oder den Fliegertanz, der Jung und Alt zum Mitmachen aufforderte. Die Bastelecke war sehr gefragt, ebenso wie „4 gewinnt“, die Hüpfburg und der Spielepool des KSV oder das Kistenstapeln. Besonderen Anklang fand jedoch das Human-Table-Soccer.

Zum Ende der Veranstaltung wurde es emotional, denn Melanie Kock und Lars Jürgensen ehrten in einer ganz eigenen Lobrede die Leistungen von Sabine Hollack für den Verein. Die seit 2003 amtierende Jugendwartin gibt ihren Posten umzugsbedingt leider auf. Viele Aktionen und Höhepunkte zählten zu ihrem Wirken. So eine Leistung wurde mit einer oskarähnlichen Trophäe, Vereinssekt und einem Hochachtung zollenden Applaus aller Kinder ausgezeichnet. Von offizieller Seite wurde Sabine Hollack durch den Vorsitzenden, Hans-Werner Pöhlmann, mit einer Ehrennadel ausgezeichnet. Zum Abschluss wurden mit Helium gefüllte Ballons mit von Kindern ausgefüllten Karten in den Himmel starten gelassen und machten sich auf eine weitere Reise. Jugendpfleger Matthias verlor unter den Kin-



Vors. Hans-Werner Pöhlmann verleiht Jugendwartin Sabine Hollack die Ehrennadel des Vereins für erfolgreiche Jugendarbeit

dern ein Waveboard, was in Eggebek zur Zeit der Renner ist. Alle Beteiligten waren sich über das großartige Gelingen der Festveranstaltung einig. Mit dazu beigetragen hatten viele Sponsoren mit Geschenken, Kuchenspenden und nicht zuletzt die vielen freiwilligen Helfer/innen der Veranstaltung. In diesem Sinne kann man nur sagen: Herzlichen Glückwunsch TSV Eintracht Eggebek!!!

Preisdoppelkopf

im Gasthof Thomsen

Das Preisdoppelkopfspielen findet 14-tägig um 19.30 Uhr statt.

Die nächsten Termine: Mittwoch, den 8. Juli und 22. Juli und 5. August 2009.

WIR

Redaktionsschluss für die August-

Ausgabe ist am **14. Juli**

Frauentreff

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek



Veranstaltungen im Juli 2009

Fahrradtour

am Mittwoch, den 8. Juli 2009. Abfahrt ab ZOB Eggebek um 14:30 Uhr.

Wir radeln nach Tarp/Tornschau, ca. 5 km. Barbara Rademacher erwartet uns in ihrem offenen Wohlfühlgarten. Es gibt dort viel zu sehen und viele Gestaltungsideen. Außerdem Kaffee und Kuchen in gemütlichen Sitzcken.

Anmeldung bei Susanne Husing 04609/768 oder Helga Eickmeyer 04609/752

SoVD

Sozialverband Ortsverband Deutschland Eggebek

Einladung zur Fahrradtour

Am 15. August unternimmt der Sozialverband, Ortgruppe Eggebek, eine Fahrradtour. Wir treffen uns um 17.00 Uhr am Thingplatz in Eggebek.

Alle Mitglieder sind mit Partner und Gästen herzlich eingeladen, an dieser Fahrt teilzunehmen.

Anschließend ist gemütliches Beisammensein mit Wurst und Salat bei Huwalds geplant. Kostenbeitrag 3,50 Euro.

Der Vorstand hofft auf schönes Wetter und würde sich über eine rege Beteiligung freuen.

A. Büttner, Schriftführerin

DRK Ortsverein

Bollingstedt-Langstedt



Blutspenden

Der nächste Blutspendetermin ist der 15. Juli 2009 in der Zeit von 16.00 bis 20.00 Uhr im Kindergarten Bollingstedt.

Denken Sie daran, jeder Tropfen zählt. Blutspenden rettet Leben.

Wir freuen uns auf viele Spender und Neuspender. Herzliche Grüße Der Vorstand



Sara Petersen

Hauptstraße 22 · 24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 - 95 38 68

*Betriebsferien
vom 27. Juli bis 8. August*

FLEUROPP



Der Weg zu uns lohnt sich immer!

Fleischer-Fachgeschäft

Hans-Fr. Neuwerk

Westerreihe 13 · 24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 44 · Telefax 0 46 09 / 14 26

Qualität durch Selbsteinkauf und eigene Schlachtung



Neues aus der DRK-Kindertagesstätte Eggebek

Die „Tigerenten“, das ist der Name unserer Krippengruppe und ihr Gruppenraum ist der Sonnenraum. Der „Sonnenraum“ macht seinem Namen alle Ehre. Er ist lichtdurchflutet und warm, die Farben spielen miteinander. Auf Papier spielen die Krippenkinder mit den Aquarellfarben gelb und blau und so entstehen richtige Kunstwerke.

In der Natur beobachten wir, wie die Pflanzen sprießen, und stellen ein Minigewächshaus mit Sonnenblumensamen auf die Fensterbank.

Zu Ostern brachten unsere Kinder ausgepustete Eier mit, die beklebt und bemalt wurden. Es wurden Eier aus Tonpapier ausgeschnitten und verziert. Mit Liedern und Fingerspielen stimmten wir uns auf das Osterfest ein, bis die Kleinen und die Großen sich am Gründonnerstag zu einem Osterfrühstück trafen.

Unsere Krippenkinder werden jetzt groß und einige wechseln zum Sommer in den Kindergartenbereich. Deshalb gibt es wieder freie Plätze bei den Mini-Minis zwischen 0 und 3 Jahren. Unsere Einrichtung hat von 07:00 bis 16:30 Uhr geöffnet. In der Krippengruppe werden zehn Kinder von zwei Fachkräften betreut, so ist eine individuelle Betreuung möglich.

Durch verschiedene Angebote wie turnen, plant-schen, spielen, klettern, malen, kneten, musizieren und vieles mehr werden die Kinder in ihrer Entwicklung unterstützt und es werden verstärkt soziale Kompetenzen im Zusammensein mit Gleichaltrigen erworben.

Auf neue Mini-Minis freuen sich die Fachkräfte der Tigerentengruppe Marianne und Petra.

Dorothea Damen

**Freiw. Feuerwehr
Langstedt**



„Grillen für Jedermann“

am Sonnabend, dem 25. Juli 2009 um 19:00 Uhr am Bürgerhaus in Langstedt

Der Vorstand
Dirk Knudsen, Wehrführer

Open-Air-Konzert in der „Villa Carolath“

Am 26. Juli 2009 findet in dem Seniorenwohnpark „Villa Carolath“ in Langstedt um 14.30 Uhr ein Open-Air-Blaskonzert statt. Anschließend erwartet unsere Bewohner, deren Angehörige und unsere Gäste Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde im Park. Groß und Klein sind dazu herzlich eingeladen!!!

Sportmeldungen

„Thomas Seeliger Soccer Academy“ zu Gast

24 Kinder des TSV Eintracht Eggebek trainierten am 30. Mai und 01. Juni auf dem Sportplatz in Eggebek unter dem Motto „Trainieren wie die Profis - mit den Profis“. Unter fachkundiger Anleitung konnten die fußballbegeisterten Kinder trainieren und erhielten zwei Trainingseinheiten vom Fußballprofi Thomas Seeliger. Ein kleines Turnier rundete das Programm am letzten Tag ab, an dem die Kinder ihren Eltern ihr Können zeigen konnten.



Freundschaftsringreiten mit großer Beteiligung

Obwohl leichter, aber stetiger Regen die Veranstaltung ein wenig beeinträchtigte, ließen sich 99 Reiter mit ihren Pferden und zahlreiche Zuschauer den Tag bei der RSG Hohe Geest auf der Reitanlage von Nina und Nico Evers in Eggebek-Westerfeld nicht verderben. Einige Vereine wie den RV Haselund oder die Ringreiter aus Esperstoft konnte der 1. Vorsitzende N. Evers erstmalig begrüßen.

Nach der Standartenabgabe verteilten sich die Aktiven auf 9 Gassen, um mit sportlicher Fairness möglichst viele Ringe zu stechen.

Als strahlende Einzelsiegerin stand bei den Jugendlichen gegen 15 Uhr Jasmin Jürgensen vom RV Wanderup mit 21 Ringen fest. Der 2. und 3. Platz ging mit 18 Ringen an Anna Bundtzen und Lara Sudau (beide RSG Hohe Geest).

Bei den Erwachsenen verteidigte Christian Detlefsen (RV Timmersiek) mit dem perfekten Ergebnis von 30 Ringen seinen Erfolg des Vorjahres. Den 2. Platz belegte seine Vereinskollegin Yvonne Tuitjer, der 3. Platz ging an Ines Schröder

vom RV Treia - beide erreichten 27 Ringe. Mannschaftssieger bei den jugendlichen Ringreitern wurde der gastgebende Verein mit Lara Sudau, Anna Bundtzen und Nele Hansen (51 Ringe) vor den Mannschaften aus Treia (Ina Ivers, Sonja Jepsen, Nane Hummel, 46 R.) und Wanderup (Jasmin Jürgensen, Bianca v. Deesten, 36 R.).

Bei den Mannschaften der erwachsenen Teilnehmer erhielten die Timmersieker Ringreiter (Christian Dethlefsen, Yvonne Tuitjer, Inga Lorenzen, Uwe Sievers) mit 99 Ringen die Siegerkränze. Den 2. Platz belegten Ines Schröder, Katrin Seehusen, Martina Wrobel und Jana Thomsen vom RV Treia mit 98 Ringen knapp vor der Mannschaft des Gastgebers (Stefan Sell, Nils Frahm, Chris Scheer, Sönke Tams) mit 96 Ringen.

Nach der Übergabe von Pokalen, Siegerkränzen und Ehrenpreisen, gestiftet von der Nospa, konnten der 1. Vorsitzende Nico Evers und sein Helferteam auf einen unfallfreien und reibungslos abgelaufenen Ringreiertag zurückblicken.

Christa Schaefer, Pressedienst

Beauty & Wellness Face & Body

Dorfstraße 20, 24963 Tarp

unsere Angebote für Sie zum Wohlfühlen im Juli & August

Kosmetik:

Terminabsprache unter

01 73/24 92 673

Wellnessbehandlung

(für Damen und Herren)

Reinigung 20 Min. Entspannungs
Hautanalyse Massage Handpackung
Augenbrauenkorrektur und Handmassage
Peeling Wellnes Drink
Warme Kompressen
Ausreinigen statt 39,-
Maske / Packung nur 35,-

Kosmetikbehandlung

(für Damen und Herren)

Reinigung
Hautanalyse
Augenbrauenkorrektur
Peeling statt 29,-
Ausreinigung nur 25,-
Maske / Packung
Massage

Fußpflege Wohler-Gehen:

Wellness-Spa-Fußpflege

(Aufpreis f. med. Fußpflege 1,50 Euro)

Aroma-Fußbad Fußmassage
Fußanamnese
Grundfußpflege statt 29,-
Peeling nur 25,-
Maske / Packung
Nagelhautpflege-OI

Fuß-Reflexzonen-Massage

(zur Anregung der Selbstheilungskräfte)

Kontaktaufnahme
Inspektion der Haut, der Venen
und anderen Auffälligkeiten, statt 40,-
zur allgemeinen Entspannung
Energiebahnen werden angeregt nur 35,-

Terminabsprache unter
0 46 38 - 80 90 049 oder
Büro: 0 4603 - 96 46 221

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Im Schützenheim des Schützenvereins Langstedt wurden die Sieger des Pokalschießens in Idstedt und Langstedt geehrt. Nachdem Helmut Nissen, Vorsitzender des Sportschützenvereins Langstedt, die Vertreter der Vereine begrüßt hatte, verteilte zunächst Edgar Petersen, Spartenleiter der Sportschützen VfL Eiche Idstedt-Neubehrend die Pokale an die Mannschaftssieger und kleine Erinnerungsplaketten an die Einzelsieger. Das Schießen war, wie er sagte, sehr erfolgreich. 77 Mannschaften mit 277 Teilnehmern aus 27 Vereinen aus dem gesamten nördlichen Bereich hatten sich an dem Pokalschießen beteiligt. Geschossen wurde bei sehr schönem Wetter in der geschlossenen Schießanlage in Idstedt, wobei sorgfältig auf den Umgang mit den Waffen entsprechend dem Waffengesetz geachtet wurde.

Pokalschießen in Idstedt: Luftgewehr (LG) Schüler I: SV Olympia 72 Börm-Dörpstedt, LG Jugend/Junioren SV Olympia 72 Börm-Dörpstedt, LG offene Klasse: SV Olympia 72 Börm-Dörpstedt, LG über 36: SV Ellingstedt, LG Alters Damen/Seniorinnen: SV Süderstapel, LG Alters A: Sportschützen Fahrdorf, LG Alters B: SSV Langstedt, LG Senioren A I: SSV Langstedt, LG Senioren A 2: SV Hollingstedt, LG Senioren B: SV Kleinsolt-Kleinwollstrup, LG Senioren C: SSV Langstedt, Luftpistole Schützen: Sportschützen Böklund, Luftpistole offen Einzelschütze: Schützengilde St. Nikolai, Kleinkaliber Alters Damen/Seniorinnen: Sportschützen Fahrdorf, KK Alters: SV Jübek, KK Senioren: SSV Langstedt, KK: Damen ohne eigenen Stand: SV Süderstapel, KK Herren o. e.

Erfolgreiches Schießen mit 77 Mannschaften



Vertreter der Vereine mit den Pokalen

Stand: SV Süderstapel, KK Freihand: SV Olympia 72 Börm-Dörpstedt

Hans Wolff, Schießsportleiter der Sportschützen in Langstedt verteilte Pokale und Plaketten des Pokalschießens in Langstedt: Luftgewehr Schüler: SV Olympia 72 Börm-Dörpstedt, LG Jugend/Junioren: Handewitter Schützengilde, LG Schützen: SV Olympia 72 Börm Dörpstedt, LG Damen/Schützen 36-46: Schützengruppe Ellingstedt, LG Altersdamen: VfL Eiche Idstedt, LG Seniorendamen: Sportschützen Fahrdorf, LG Altersschützen A: SV Jübek, LG Alters-

schützen B: Sportschützen Am Dannewerk, LG Senioren A/A: RAG Obere Treene, LG Senioren A/B: SV Süderstapel, LG Senioren B: SV Kleinsolt-Kleinwollstrup, LG Senioren C: I. Eckernförder SV, Luftpistole Schüler: Sportschützen Böklund, Luftpistole Offenen Klasse: Sportschützen Böklund, Luftpistole Einzel: Schützengilde St. Nikolai, Kleinkaliber Altersdamen: Sportschützen Fahrdorf, KK Altersschützen. Sportschützen Fahrdorf, KK Senioren: SV Norderbrarup, KK Senioren B: SV Kleinsolt-Kleinwollstrup

Christa Thordsen



Himmelfahrtsfest auf dem Thingplatz

Am 21. Mai 2009 trafen sich bei herrlichem Sonnenschein die Reiter und Schützen um 9 Uhr beim Gasthof Thomsen, um mit einem gemeinsamen Umzug die Königinnen und Könige vom Vorjahr standesgemäß abzuholen.

Der Umzug durch die geschmückte Gemeinde endete auf dem Thingplatz, wo Ringreiten und Glücksschießen stattfand. Gasthof Thomsen sorgte für das leibliche Wohl und die Getränke, Kaffee und Kuchen gab es im Schützenheim.

Nach allen Auswertungen standen die neuen Königshäuser fest, und es kam zu den Siegerehrungen. Im Anschluss wurden die neuen Königinnen und Könige in einem Umzug nach Hause geleitet.

Am 23. Mai 2009 konnten dann die Preise bei einem Fest im Gasthof Thomsen abgeholt werden.

Ein großer Dank an die beiden Vereine und allen freiwilligen Helfer!!

Die Platzierungen:

Würfeln:	1. Anita Thomsen	48 Punkte
	2. Claudia Schlack	46 Punkte
	3. Lucie Schulte	46 Punkte
Ringreiten:	1. Kerstin Rösler	27 Ringe
	2. Maike Rewoldt	26 Ringe
	3. Melanie Lundt	25 Ringe

Neue Schützenkönigin ist Birte Sell, ihr König ist Werner Möller.

Der Seniorenpokal ging an Kuddel Clausen mit 1098 Punkte.

Polstern und Nähen

Wohlfühlen für Jedermann

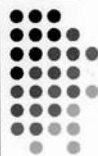
Marion von Feilitzsch

24963 Jerrishoe, Süderreihe 21

Tel.: 04638/898874

Handy: 017652244344

Fax: 04638/300434



ERWIN JESSEN

Estriche aller Art

Ausführung sämtlicher
Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten

Kleinjör! · 24992 Jör! · Telefon 04607 / 93 03-0 · Fax 93 03-33



Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«



Jerrishoe verzichtet auf eigene Kindertagesstätte

Die Gemeinde Jerrishoe wird auch weiterhin die Kindergärten im Unterzentrum Tarp in Anspruch nehmen und auf eine eigene Kindertagesstätte im Ort verzichten. Dies war die wesentliche Beschlussfassung auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung im Dorfgemeinschaftshaus „Heideleh“.

Bürgermeisterin Heike Schmidt führte einleitend aus, dass die Gemeinden Tarp und Jerrishoe vertraglich vereinbart hätten, dass Jerrishoe Kinder in den Kindertagesstätten der Nachbargemeinde gleichberechtigt mit aufgenommen werden und die Gemeinde Jerrishoe die anteiligen Kosten für diese Plätze erstattet. In diesen Verträgen hatte sich die Gemeinde Jerrishoe vorbehalten, in 2009 die Schaffung einer eigenen Kindertagesstätte im Ort zu überprüfen.

Die Planungs- sowie auch Finanzierungsgrundlagen wurden zwischenzeitlich erarbeitet. Die Investitionskosten für einen zweigruppigen Neubau im Bereich des Bolzplatzes als Anbau beim Jugendhaus wurden von einem Architekten auf ca. 450.000,00 Euro geschätzt.

Zuschüsse aus dem Konjunkturpaket II des Bundes i.H.v. 45.000,00 Euro sowie aus dem gesonderten Bundesprogramm für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter dreijährige i.H.v. 51.000,00 Euro konnten angeworben werden. Ferner würden ca. 130.000,00 Euro aus der Vermögensauseinandersetzung mit der Gemeinde Tarp zur Verfügung stehen, so dass durch die Gemeinde Jerrishoe ein Eigenanteil an der Investition i.H.v. ca. 225.000,00 Euro geleistet werden müsste.

Bei dieser Größenordnung nahm die Gemeindevertretung Abstand von dem Ziel der Errichtung einer eigenen Kindertagesstätte in der Gemeinde. Die Betreuung der Kinder im Kindergartenalter erfolgt somit weiterhin auf der Grundlage des fortbestehenden Vertrages in den Kindergärten der Gemeinde Tarp.

Über die Haushaltsrechnung 2008 sowie die durchgeführte Rechnungsprüfung berichtete Gemeindevertreter Rainer Ganschof. Er führte aus,

dass das Haushaltsjahr 2008 mit einem Überschuss i.H.v. ca. 177.000,00 Euro abschloss. Diese Mittel werden der Rücklage zugeführt, die zum Jahresende einen Bestand i.H.v. ca. 520.000,00 Euro ausweist.

Über die Arbeit des Bauausschusses berichtete Vorsitzender Peter Göbel. Gemeinsam mit dem Wasserverband Nord wird ein Konzept über die Sanierung der Straßenentwässerung erarbeitet. Positiv äußerte er sich über die Neubelegung von Schwarzdecken auf Gemeindestraßen durch den Unterhaltungsverband. Hier ist sehr sauber und ordentlich gearbeitet worden. Auf der nächsten Sitzung wird sich der Bauausschuss mit Einsparungsmöglichkeiten bei der Straßenbeleuchtung auf der Grundlage eines Konzeptvorschlags von Uwe Johannsen befassen.

Marina Gresch berichtete als Vorsitzende aus dem Jugend-, Sport- und Kulturausschuss über den Personalwechsel bei der Jugendbetreuung. Sandra Heppner-Latuske, die mit viel Engagement die Jugendbetreuung durchgeführt hat, scheidet auf eigenen Wunsch aus. Marion Ertzinger, die bereits als Vertretungskraft verschiedentlich mitgewirkt hat, übernimmt ihre Stelle und hat bereits Angebote organisiert.

Bürgermeisterin Heike Schmidt konnte berichten, dass der Auftrag für die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges mit einem Auftragsvolumen von ca. 130.000,00 Euro vergeben worden ist. Der Wehrvorstand ist in das Auswahlverfahren mit einbezogen worden. Die Auslieferung des Fahrzeuges wird voraussichtlich im April 2010 erfolgen.

Die von der Gemeinde gemeldeten Flächen zur Ausweisung als Windenergieeignungsräume sind vom Kreis aufgrund naturschutzrechtlicher Bedenken nicht in die weiteren Planungen mit aufgenommen worden.

Abschließend teilte sie mit, dass die Landesmeisterschaften der Bogenschützen auf dem Bolzplatz ausgetragen werden. Sie hofft auf rege Zuschauerbeteiligung und ein erfolgreiches Abschneiden der Jerrishoer Sportschützen.



Blutspenden

Am Montag, 20. Juli 2009, 16.00. bis 19.30 Uhr, findet der nächste Blutspendetermin im Heideleh statt. Blutspender sind Lebensretter. Spenden auch Sie!

Vorankündigung für August: Sozialverband Tarp/ Jerrishoe e.V. und DRK Ortsverein Jerrishoe e.V.

Am Mittwoch, 26. August, fahren wir nach Aukrug zur Fischzucht-Station mit Führung, anschließend Kaffeetrinken in „Dat ole Huus“
Abfahrt: 13.00 Uhr Heideleh
Anmeldungen nehmen Rosemarie Pruin (Tel. 7802 oder rosi-pruin@gmx.de), Angelika Wolter (Tel. 898660) oder Hannelore Hodrow (Tel. 04625 / 189268) entgegen. Weitere Infos folgen im August.

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



Liebe Landfrauen,
die Landfrauen wollen hoch hinaus.
Eingeladen sind alle Mitglieder, Mutter und Kind, Oma und Enkel.

Es geht nach Eckernförde in den Hochseilgarten.
Wann: Mittwoch, dem 15. Juli 2009

Zeit: Eggebek 13.40 Uhr
Jerrishoe/Heideleh 13.50 Uhr
Tarp/Stöberdeel 14.00 Uhr

Kosten: Kinder bis 12 Jahren 6,00 Euro
Erwachsene 20,00 Euro
Mitfahren ohne Klettern 7,00 Euro

Die Kinder müssen acht Jahre alt sein bzw. 1,10 m groß. Bequeme Kleidung ist ratsam.
Verbindliche Anmeldung bei Barbara Illias-Göbel - 04638/898565

Und schon planen wir für den August.
Wir unternehmen eine Fahrt zur Baumschule Gnutz bei Neumünster.

Datum: Mittwoch, dem 5. August 2009
Zeit: Eggebek 12.20 Uhr
Jerrishoe 12.30. Uhr
Tarp, Stöberdeel 12.40 Uhr

MAUDERER GbR

ELEKTROTECHNIK

- Elektroinstallation ■ Industrieanlagen
- Hausgerätetechnik ■ Solar ■ SAT
- Brandmeldetechnik ■ Telefon

Tel. 04607-233

Fax 04607-600

Dorfstrasse 19, 24992 Janneby
www.mauderer-elektrotechnik.de



"DE HANSEN'S"

Dirk & Otto Hansen
BAUUNTERNEHMEN GmbH & Co. KG

Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauten

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup
Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

Kosten für Bus und Kaffee ca. 15.00 Euro.
Wir bekommen viel gezeigt und erklärt, u. a. einen „keltischen Baumkreis“.
Verbindliche Anmeldung bei Heike Manthei 04638/648.
Wir freuen uns auf schöne Sommerstunden mit Euch. Es grüßt der Vorstand. i. A Heike Manthei

5 Tage Stockholm – Nachlese

38 Landfrauen, voller Erwartung und gut gelaunt starten am 3. Juni ab Tarp in Richtung Schweden. Die Fahrt führte uns durch Dänemark nach Mittelfahrt über die Kleine-Belt-Brücke nach Fünen. Sonnenschein und Flieder an den Knicks gaben einen würdigen Rahmen.
Wir erreichten die Große-Belt-Brücke, sie ist wirklich sehr groß und hoch, klares Wetter ermöglichte uns eine weite Sicht über das Meer.
Eine weitere Brücke führte uns von Kopenhagen nach Malmö, die so genannte Öresundbrücke, ebenso groß und lang.
Es ging durch Schweden. Es war ein so entspanntes Busreisen für uns, viele Kilometer Fahrt, wenig Autos, dafür aber links und rechts Wald und auch mal ein Elch (sagte Barbara).

Am wunderschönen Vätternsee haben wir eine längere Rast eingelegt. Im Hotel in Stockholm angekommen, wurden die Zimmer eingeteilt. Es war für uns das 13. und 14. Stockwerk reserviert. Da unser Hotel direkt am Freihafen lag, bot sich auch hier eine wunderbare Aussicht, war hier doch das Terminal für die Fährschiffe nach Helsinki und Tallin und ebenso für Kreuzfahrtschiffe.
Der Donnerstag zeigte uns, dass auch Stockholm bei Regen schön ist. Es ging auf Stockholm-Stadtrundfahrt. Der Stadtführer erzählte in lockerer Weise einiges über die alten schönen Gebäude, und dann waren wir auch schon im Wasa-Museum. Nein – nicht Knäckebröt-Museum, sondern die „Wasa“, vor 400 Jahren nach nur 800 Meter Segeln im Stockholmer Hafen gesunken. 1961 wurde es geborgen. Das wiederhergestellte Schiff mit geschnitzten, prachtvollen Skulpturen besteht zu 95 % aus Originalteilen.
Auf dem Schloss Drottningholm, dem Sommersitz der Königsfamilie, erhielten wir eine Führung. Danach blieb uns Zeit zum Bummel durch die Stadt, nochmals zum Stadtschloss, den Regierungssitz der Königsfamilie, zu gehen und an den Wachen nochmals die Mittagsstunde nachzuvollziehen, als wir die Wachablösung mit viel Musik, viele Reiter, viel Militär eine ¾ Stunde lang erlebten. Ein Erlebnis allemal.

Freitag zeigte sich Stockholm zwar kalt aber trocken und auch die Sonne kam durch.
Wir fuhren an den Mälarensee zum Schloss Gripsholm und erhielten eine wirklich gute Führung durch das Schloss.
Erbaut wurde es 1537, ist ein beliebtes Ausflugsziel (60 km von Stockholm entfernt) und erlangte im deutschen Sprachraum durch Tucholskys gleichnamige Novelle Berühmtheit. Dann blieb Zeit für Stockholms Altstadt.
Sonntag: Heute ist Nationalfeiertag in Schweden. Die Sonne scheint, es ist kalt und die Stadt in ein Meer von rot-weißen Farben getaucht. Dänen sind zu Gast, denn gab es doch zuvor ein Fußballspiel, das die Dänen gewonnen hatten.
Uns gehörte der Vormittag bis 14.00 Uhr, es gab Kultur im Stadthaus oder Kirche, Altstadt und Möglichkeit zum Einkaufen.
Nach einer 3-stündigen Schärenfahrt durch Stockholms Schären, große und bewaldete Inseln zu allen Seiten. Glatte See und Sonnenschein – drei Stunden lang. Wieder an Land, stand zwar unser Busfahrer dort, aber kein Bus. Alle Straßen waren abgesperrt und nach kurzem Gespräch mit der Polizei war klar, warum. Die Königsfamilie

sollte kommen.
Da blieben wir natürlich am Straßenrand stehen und tatsächlich, nach ca. 30 Minuten kamen Polizei, Soldaten, Hubschrauber, wieder Polizei, dann endlich berittene Soldaten, ausgeschmückte Reiter und Pferde. Trompete spielend kündeten sie die offene Kutsche der Königsfamilie an. König Carl Gustaf und Königin Sylvia aus Schweden fuhren greifbar nahe an uns vorbei, Carl Gustaf vornehm lächelnd, Sylvia freundlich zu uns winkend in Smålland-Tracht, danach eine weitere Kutsche mit den Königskindern.
Unser Abendessen wurde kurzerhand um eine Stunde auf 20.00 Uhr verschoben, dann hieß es schon Koffer packen.
Sonntag: Die Rückreise genauso angenehm wie nach Stockholm, Sonnenschein, ruhige Straßen, drei Brücken, und dann war auch der Regen wieder da. Wir fühlten uns wie zu Hause. Eine eindrucksvolle Reise lag hinter uns, viel gesehen und erlebt.
Wir sagen Danke Barbara für die Ausführung. Danke, Maik, für das so sichere Fahren mit uns 38 Landfrauen. Bis zum nächsten Mal.
Heike Manthei

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Vatertag im Kindergarten

Am 22. Mai 2009 veranstaltete die Marienkäfergruppe des KiGa Tarp Pastoratsweg einen Vatertag.
18 aufgeregte Kinder und genauso viele gespannte (Groß-)Väter versammelten sich um 10.00 Uhr im Kindergarten, um Pizza zu backen. Die Kinder, die endlich mal ihren Papa alleine hatten, teilten die Väter in verschiedene Gruppen auf.
Neben der Pizza mussten schließlich noch Vor- und Nachspeise zubereitet und Dekoration gebastelt werden. Anschließend wurde gemeinsam gegessen und beim anschließenden Tauziehen wurden die zugenommenen Pfunde wieder abtrainiert. Alle waren sich einig, dass dieser Vatertag rundum gelungen war und bestimmt nicht der letzte dieser Art sein wird. Melina's Papa Das Team vom ev. KiGa Pastoratsweg wünscht allen Kindern, Eltern und Freunden einen schönen Sommer.

Ringreiterverein 20 Jerrishoe

Dorfringreiten

Am 18. Juli 2009 findet das alljährliche Dorfringreiten in Jerrishoe statt. Alle Mitglieder und Dorfbewohner sind herzlich eingeladen.
Gestartet wird um 9 Uhr auf dem Reitplatz mit einem Umzug durchs Dorf. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Abends nach dem Ringreiten findet das Ringreiterfest im Zelt statt. Dort werden die Preise verliehen und es ist für das leibliche Wohl und Musik gesorgt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Wir wünschen viel Spaß und Erfolg. Der Vorstand

WIR

Redaktionsschluss für die August-

Ausgabe ist am **14. Juli**

11. Juli:

**Spanischer
Grill- u. Cocktailabend**

Anmeldung erbeten

Stelkes Gasthaus
Hotelrestaurant

24852 Langstedt · Tel. 0 46 09-9 10 10



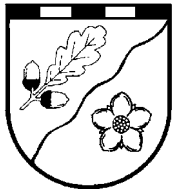
FACHMARKT-ZENTRUM

Baustoffe • Berufsbekleidung
Gartenmarkt • Holz
Landw. Bedarfsartikel
Schmierstoffe
Techn. Bedarfsartikel

**GEBR.
HONNENS
GMBH**



Alte Landstraße 3, 24879 Idstedt, Tel. 04625 / 1845-0, Fax. 04625 / 1845-24
Grünberg 1, 24997 Wanderup, Tel. 04606 / 9555-0, Fax. 04606 / 955566



Radtour mit Pannen

Auf dem Bild freut sich eine Landfrau über ihr repariertes Rad, das sie auf der Rücktour wieder entgegennehmen konnte. Genau vor einem Haus in Augaard war auf der Hinfahrt ein Reifen geplatzt. Da eilte Hilfe in Gestalt der Hausbewohnerin herbei. Sie bot Hansine J. spontan ein anderes Fahrrad an, damit die Gruppe weiterfahren konnte. Sie meinte noch: „Vielleicht flickt mein Sohn den Schlauch, wenn er nach Hause kommt.“ Und tatsächlich - auf der Rückfahrt konnte Hansine ihr eigenes Fahrrad wieder in Empfang nehmen, der junge Mann hatte inzwischen einen neuen Schlauch eingesetzt. Mit so viel Hilfsbereitschaft am Wegesrand hatten wir gar nicht gerechnet. Dies war allerdings nicht die einzige Panne auf unserer Radtour zum Spargelhof nach Freienwill.

LandFrauenverein Jörl



Wir waren erst wenige Kilometer unterwegs, da hatten wir den ersten platten Reifen. Das Rad von Elke T. wurde schnell umgetauscht, so konnten wir unsere Tour bei schönstem Wetter fortsetzen. Nach einem Picknick in den Fröruper Bergen ging die Fahrt durch den Wald weiter - und wir hatten den nächsten Plattfuß! Wir waren mit vier Männern und 20 Landfrauen unterwegs, da sollte das Radflicken kein Problem sein. Aber da hatten wir uns getäuscht. Wir warteten fast eine Stunde auf der Brücke in Augaard, denn die Flickmethode mit Gel gestaltete sich schwieriger als vermutet. Endlich konnte es weitergehen. Mit Elan traten wir in die Pedale, vielleicht ein bisschen zu viel! Da platzte der Reifen von Hansine J., wie anfangs berichtet. Der so mühsam geflickte Reifen von Marion B. hielt auch nur bis Juhlschau.

In Freienwill kamen wir mit ziemlicher Verspätung an. Wir wurden schon sehnsüchtig von den anderen Landfrauen, die mit dem Auto gekommen waren, und dem Spargelbauern Uwe Hardt erwartet. Er berichtete uns, bei der Vorstellung seines Hofes, wie er vor etwa acht Jahren seinen Betrieb von Schweinemast auf Spargelanbau umgestellt hatte. Dazu gehörte schon Mut, denn der Spargelanbau ist sehr



arbeitsintensiv. Es dauerte drei Jahre, bis er den ersten Spargel ernten konnte.

Uwe Hardt zeigte uns auch seine moderne Kühlanlage, in der Spargel gewaschen und sortiert wird. Er beschäftigt auf seinem Betrieb ausschließlich Hausfrauen, Schüler und Studenten und zahlt einen Stundenlohn vom 7,50 Euro. Auf 6 ha baut er Spargel unter Folie an, davon 1 1/2 ha grünen Spargel. Von der guten Qualität seines Spargels konnten wir uns bei einem leckeren Spargelessen selbst überzeugen, das uns als krönender Abschluss serviert wurde.

Zu guter Letzt riss noch die Kette des Fahrrades von Irmgard A. Hoffentlich haben wir Landfrauen auf der nächsten Radtour mehr Glück!

Tagesfahrt nach Dänemark

Am Donnerstag, dem 16. Juli 09, um 7.00 Uhr starten wir. Nach einem kurzen Aufenthalt in Mögeltöndern fahren wir die Westküste entlang Richtung Norden. Mit dem Mandöbus geht es durchs Watt zur Insel Mandö, dort nehmen wir unser Mittagessen ein. Danach folgt ein Gang über die Insel. Unser nächstes Ziel ist Ribe, die älteste Stadt Dänemarks. Bei einer Stadtführung mit Dombesichtigung werden uns die Sehenswürdigkeiten der Altstadt gezeigt. Diese schöne Fahrt kostet 40 € für Nichtmitglieder 50. € Darin enthalten Busfahrt, Straßengebühren, Reiseleitung, Mandöbus, Mittagessen, Stadtführung und Kaffee. Anmeldung bis zum 10. Juli bei Anka Hansen, Tel. 04607-812 und bei Rosita Thoroe, Tel. 04607-370. Abfahrt: 7.00 Uhr vom Landgasthaus Sollerup. Alle weiteren Haltestellen werden im 3 Min. Takt angefahren, Sollerupmühle, Feuerwehrhaus Süderhackstedt, Schmiedekrug Kleinjörl, Heuer, Großjörl-Kaufmann, Großjörl-Siedlung, Paulsgaber Weg, Jörl-Abzweigung, Süderzollhaus, Dörpskrog Janneby

Es grüßt im Namen des Vorstandes

Rosita Thoroe, Schriftführerin



Von links nach rechts: Katharina, dahinter Tanja, das Brautpaar, Jan und Sarah

Hochzeit in Retschiza

Zwei Wochen vor Weihnachten erhielt Familie Alberts einen Anruf aus Minsk in Weißrussland. Olga lud sie zu ihrer Hochzeit ein. 1999 war sie zum ersten Mal Gast bei Tanja und Jan Alberts in Jörl, die sie insgesamt viermal über die Tschernobyl-Hilfe e.V. eingeladen hatten, sich vier Wochen lang zu erholen. So wurde sie, wie Jan Alberts sagte, quasi dritte Tochter im Haus. Die Verbindung zu ihr blieb über Jahre erhalten, und deshalb freute sich Familie Alberts sehr über die Einladung zur Hochzeit.

Nach Erledigung der ganzen Formalitäten wie Buchung des Fluges, Visa, Reisepässe und dergleichen ging es dann am 20.02.09 von Hamburg Fuhlsbüttel mit Zwischenlandung in Warschau nach Minsk. Allein dieser Teil der Reise war schon spannend für die Kinder Katharina und Sarah, die zum ersten Mal im Flugzeug saßen. Außerdem reisten sie in ein fremdsprachiges Land, in dem sie nur Olga kannten und nicht genau wussten, was sie erwartete.

Die Wiedersehensfreude war riesig. Nach einem Essen bei Olga und ihrem jetzigen Mann Leonid Myshkovets ging es in einem Van und PKW mit russischen Freunden vier Stunden durch das winterliche Belarus nach Retschiza zu Olgas Eltern, wo auch die Hochzeit stattfand. „Schon auf dieser Fahrt war die Herzlichkeit zu spüren, die uns das ganze Wochenende auch begleitete“, berichtete Jan Alberts.

In Retschiza angekommen, hatten die Eltern reichlich aufgetischt. Es gab Räucherfisch, Frikadellen, Brot, Salate und natürlich Wein und Wodka!

Am nächsten Morgen fand gegen zwölf Uhr die festliche Trauung im Standesamt statt - die Braut natürlich in Weiß. Gefeierte wurde anschließend in einer Mensa, die von Freunden festlich geschmückt war. „Es war“, so Jan Alberts, „eine wunderschöne Hochzeit mit Musik und Tanz und einer super Stimmung. Sie wird uns immer ein unvergessliches Erlebnis bleiben. Gerne wären sie noch ein paar Tage länger geblieben, aber das ließ sich mit schulpflichtigen Kindern nicht einrichten.“

Jetzt freut sich Familie Alberts auf den Sommer, denn dann kommt Olga mit ihrem Mann Leonid wieder nach Jörl.

Christa Thordsen

DRK-Kindergarten Kleinjörll

Hallo liebe Elternvertreter,

Ihr hattet wieder einmal für uns auf einer „Kinderkleiderbörse“ 233 Euro gesammelt, die wir auf unserer Weihnachtsfeier überreicht bekommen haben.

Wohl verwahrt war es auf unserem Spendenkonto. Jetzt haben wir das Geld ausgegeben.

Auf einer Fortbildung einer Mitarbeiterin wurden die Trommeln vorgestellt, die sich wunderbar in unserer Arbeit einsetzen lassen. Es sind sechs Trommeln in verschiedenen Größen. Ein beliebtes Rhythmusinstrument zum Begleiten von Klanggeschichten, mit dem auch kleine Hände klanglich spannende Trommelgeräusche machen können, ein Instrument für leise und laute Töne. Vielen herzlichen Dank sagen alle Kindergartenkinder und die Mitarbeiterinnen.

DRK Ortsverein

Jörll



Homöopathie für Anfänger

Start am Mittwoch, den 02.09.09 um 20 Uhr im Kindergarten Kleinjörll. Der Kurs findet alle 14 Tage mittwochs statt und umfasst 4 bis 5 Abende. Kostenbeitrag: 16 Euro. Anmeldung bis zum 20.08.09 bei Bettina Holz, Tel. 04607-1358

Kartenspielen

Ab Juli findet der Kartenspielnachmittag im Kindergarten Kleinjörll jeden 3. Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr statt. Der nächste Termin ist Donnerstag, den 16. Juli 2009.

Jagdgenossenschaft Sollerup

Die Satzung der Jagdgenossenschaft Sollerup, ausgefertigt am 17.03.2009, ist zur öffentlichen Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt Nr. 12 vom 03.04.2009 des Amtes Eggebek niedergeschrieben.

Süderhackstedt hat sich finanziell erholt

Nach dem die Gemeinde Süderhackstedt in den letzten Jahren am finanziellen Tropf des Kreises gegangen hat und ihre Fehlbeträge nur durch Fehlbedarfzuweisungen ausgleichen konnte, schließt der Haushaltsabschluss 2008 mit einem Überschuss in Höhe von ca. 34.000 Euro ab. Dieses Geld legt die Gemeinde Süderhackstedt erst einmal in der Rücklage auf „die hohe Kante“. Gleichzeitig konnte im letzten Jahr der Schuldenstand um 11.300 Euro auf 20.4000 Euro verringert werden. „Damit sind die erheblichen Eigenleistungen, die die Gemeinde Süderhackstedt für den Bau des Radweges entlang der Landesstraße nach Sollwitt aufbringen musste, auch weitestgehend getilgt,“ betonte leitender Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut bei der Vorstellung des Jahresabschlusses. Die Gemeindevertretung nahm dieses Ergebnis erfreut zur Kenntnis und beschloss die Jahresrechnung einstimmig. Empört reagierte die Gemeindevertretung auf die Mitteilung von Bürgermeister Carsten Seemann, dass jugendliche Randalierer am 15. April mehrere Gullydeckel in der Kreisstraße im Ortsteils Kleinjörll entfernt hätten. Neben dem Schaden ist eine erhebliche Unfallgefährdung entstanden. Ferner ist auch der Bekanntmachungskasten beschädigt worden. Die Gemeindevertretung begrüßte, dass seitens des Bürgermeisters Strafanzeige gestellt worden ist und bittet auch die Anwohner um mögliche Hinweise. Weiter teilte Bürgermeister Seemann mit, dass noch im Juni eine Sicherheitsüberprüfung des Spielplatzes in Süderhackstedt durch eine Fachfirma durchgeführt wird. Danach wird auch die z. Zt. defekte Rutsche erneuert. Gemeindevertreter Peter Hansen berichtete, dass die Resonanz auf die Initiative für eine schnellere Internetverbindung im Dorfbereich Süderhackstedt bisher sehr gering war. Die Gemeinde bemüht sich, mit dem Betreiber der Funkanlage in Sollerupmühle eine ähnliche Aufrüstung auch in Süderhackstedt zu erstellen. Voraussetzung hierfür ist jedoch eine entsprechende Nachfrage und Nutzung. Mögliche weitere Interessen mögen sich bitte beim Bürgermeister melden. In der Bürgerfragestunde wurden Unebenheiten

auf den gemeindlichen Radwegen, die oft zu Unfallgefährdungen führen können, bemängelt. Wurzelaufrüche auch bereits beim neuen Radweg nach Sollwitt beschädigen die Schwarzdecke und führen zu gefährlichen Stolperfallen. Die Gemeinde will prüfen, ob der Radweg in der Ortslage Süderhackstedt entlang der Kreisstraße, der am stärksten in Mitleidenschaft gezogen ist, erneuert werden kann.

Sportmeldungen

Reitverein Rot-Weiß Sollerup-Hünning e.V.

Reitturnier

Am 01. und 02. August findet das alljährliche Reitturnier in Sollerup statt.

Höhepunkt auch in diesem Jahr ist das Springen mit Wertung für die „Jumping Round“.

Hallo Fußballfreunde des SV Janneby 90

Noch ist zwar Sommerpause, aber am Dienstag, den 21. Juli fängt die Vorbereitung auf die 20. Saison an. In dieser Saison starten wir wieder mit zwei Männermannschaften und neuen Trainern. Die 1. Männer wird in der B-Klasse spielen. Trainer ist Holger Petersen und die Betreuer sind Stefan Huwald und Sönke Staack. Die 2. Männer startet in der C-Klasse. Trainer ist Heiko Petersen. Sollte der eine oder andere Lust haben, mitzuspielen, so kann er sich bei Holger

Reisen 2009

- Auszug -

Tagesfahrten

04.07. Jubiläumsfahrt Mittag/Schiff/Verlosung/Kaffee	€ 37,50
12.07. Bundesgartenschau Schwerin inkl. Eintritt	€ 42,00
19.07. Dithmarscher Kahnfahrt Mittag/Kahnl./Kaffee	€ 35,90
26.07. Hamburg Fischmarkt	€ 21,50
30.07. Auf den Spuren der Buttertour Mittag/Schiff/Kaffee	€ 38,90
02.08. Amrum Highspeedfähre inkl. Frühstück/Inselbahn	€ 42,90
04.08. Airbuswerk Finkenwerder Eintritt/Mittag	€ 55,00
09.08. Lüneburger Heide Mittag/Eintritt Iserhatsche	€ 38,90
22.08. Insel Pellworm Schiff/Mittag	€ 42,50
28.08. Karl May-Festspiele Bad Segeberg	€ 26,50
06.09. Feuerwehrmuseum Norderst./Mittag/Eintritt/Kaffee	€ 35,90
18.09. Dithmarscher Kohllag Mittag	€ 28,00
20.09. Hengstparade Redefin, überdachte Plätze	€ 50,00
22.09. Holsteinische Schweiz/Mittag/Schiff/Kaffee	€ 38,90
07.10. Sachsenwald Mittag/Kaffee	€ 36,90
25.10. Musical Tarzan/König d. Löwen/NewYork ab	€ 123,00

Polenmarktfahrten

25.07. Tagesfahrt Frankfurt/Oder	€ 34,50
19.-20.09 2 Tg. Ueckerminde/Swinemünde	HP € 99,00
07.11. Tagesfahrt Hohenvutzen	€ 34,50

Reisen 2009/2010

27.07.-02.08. Weserbergland	HP € 519,00
10.10.-17.10. Bad Füssing Kurreise	HP € 495,00
04.12.-06.12. Berlin - Hotel im Zentrum	ÜF € 199,00
23.01.-30.01. Maastricht/Achensee	HP € 635,00

Weitere Fahrten auf Anfrage

NORBERT Bischoff
24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen .de



SENIORENWOHPARK
„Villa Carolath“ GmbH
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Petersen Tel. 04607-1395 oder bei Uwe Behrend Tel. 04607-665 melden oder kommt einfach zum Training. Das Training beginnt ab den 21. Juli jeden Dienstag und Donnerstag um 19:00 Uhr in Kleinjör. Es sind alle recht herzlich willkommen.

Jungen und Mädchen können auch Fußball spielen. Die E-Jugend (8-10 Jahre) hat jeden Freitag von 16:00 Uhr - 17:30 Uhr in Kleinjör Training. Kommt einfach vorbei oder meldet euch bei Sönke Staack, Tel. 04607- 1390.

39. Jörl-Cup

Tolles Handballwochenende

Am 06. Juni hatte die wochenlange Vorbereitung durch das Organisationsteam und die vielen freiwilligen Helfer ein Ende. Um 13.30 Uhr ertönte zum ersten Mal in diesem Jahr der Satz: „Schiedsrichter und Mannschaften fertig?“, woraufhin die 1. Spielrunde des 39. Jörl-Cups angepfiffen wurde.

Insgesamt ca. 165 Mannschaften tummelten sich über das gesamte Wochenende hinweg auf dem Sportplatz der Kleinjörler Grundschule.

Der Samstag gehörte den Senioren sowie den männlichen und weiblichen A- und B-Jugendmannschaften. Bei trockenem Wetter wurde bis zum Abend gespielt und um Sachpreise gekämpft. Neben Mannschaften aus den höheren Ligen gehört zum Samstag des Jörl-Cups auch seit vielen Jahren ein Team der Fußballer des TSV Eintracht Eggebek, das sein Glück mit dem Ball in der Hand und nicht am Fuß versucht. Denn neben dem Ehrgeiz, das Turnier zu gewinnen, gehört der Spaß unter allen Turnierteilnehmern zu jedem guten Feldturnier dazu.

Am Sonntag, den 07.06.09, fiel für die Jugend- und Mini-Mannschaften der Startschuss schon um 9 Uhr. Anders als in den vergangenen Jahren bestand in diesem Jahr am Sonntag allerdings keine Sonnenbrandgefahr. Vielmehr gehörte neben der Sportausrüstung auch ein Regenschirm ins Gepäck.

Doch auch der Dauerregen minderte den Einsatzwillen der Jugendmannschaften am zweiten Turniertag in keiner Weise. Tapfer hielten alle Mannschaften durch und kämpften sich voller Spaß und Ehrgeiz Runde um Runde ein Stückchen weiter in Richtung Medaillenplätze. An den Spielfeldrand

zog es über das gesamte Wochenende hinweg hunderte Handballinteressierte, unter Ihnen auch den langjährige Organisator des Jörl-Cups und Ehrenmitglied des TSV Jörl Hans-Jürgen Otto.

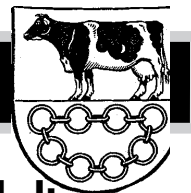
Eine Stärkung konnte jederzeit in den trockenen Zelten der „Jörler Cafeteria“ zu sich genommen werden. Auch hier verliefen die Organisation und der Ablauf dank der vielen freiwilligen Helfer und Kuchenspender reibungslos. Besonderer Dank gilt ebenfalls den Schiedsrichtern, ohne deren unermüdlichen Einsatz ein reibungsloser Spielbetrieb nicht möglich wäre.

Unterm Strich kann wieder eine sehr gute Bilanz gezogen werden: Es gab keine schwerwiegenden Verletzungen und alle Spiele gingen fair auseinander. Die „Jörler Cafeteria“ war bis auf die letzte hausgemachte Frikadelle und das letzte Stück selbstgebackenen Kuchen „leer geräumt“, und das Wichtigste: Keiner der Beteiligten ließ sich vom trüben Wetter die gute Laune nehmen.

Im nächsten Jahr wird in Jörl dann Jubiläum gefeiert: Der 40. Jörl-Cup findet am 12./13. Juni 2010 statt.

Heike Brodersen

Gemeinde Wanderup



Abschlussverbesserung im Verwaltungshaushalt

In ihrem ausführlichen Überblick über die vielfältigen Angelegenheiten der Gemeinde berichtete Bürgermeisterin Petra Nicolaisen bei der Gemeindevertreterversammlung, dass die von Wanderup gemeldete Windeignungsfläche als zusätzliche Fläche in das Kreiskonzept aufgenommen wurde, obwohl das Projekt 200fach überzeichnet ist. Es haben Gespräche mit den Landeigentümern und der Bürgerinitiative „Wind für Alle“ bezüglich der beiden Repower-Testanlagen stattgefunden, die im Bereich Grünberg aufgestellt werden sollen. Weitere Gespräche werden jedoch noch nötig sein, wenn die Firma Repower weitere Daten offen gelegt hat und ein Gutachten bezüglich des Vogelflugs fertig gestellt ist. Außerdem wurde ein Kooperationsvertrag mit der Gemeinde Eggebek zur Zusammenarbeit in Sachen Technologie- und Energiepark geschlossen.

Wegen der Einrichtung einer Kinderkrippe ist eine Erweiterung der Kindertagesstätte Wanderup geplant. Gemeindevertreter besichtigten deshalb Kindertagesstätten in Kappeln und Großenwiehe. Dabei stellten sie fest, dass es für Kinder und Erzieherinnen kein Problem darstellt, wenn in einer Hochebene ein weiterer Raum geschaffen wird, eine Möglichkeit, die auch für Wanderup angebracht ist.

Weiter gab die Bürgermeisterin noch einige Zahlen aus dem Gutachterausschuss für Regionalentwicklung bekannt. Wohnbauland kostete 2007 durchschnittlich 58 Euro und 2008 durchschnittlich

55 Euro pro m². Gewerbeland kostete 2008 durchschnittlich 18 Euro pro m² und Einfamilienhäuser im Schnitt 120.000 Euro.

Im April trafen sich die Bürgermeister, um die Prioritätenliste des Konjunkturpaktes II abzustimmen. An erste Stelle steht die energetische Sanierung des Jugendtreffs in Jörl, es folgt die energetische Sanierung des Sport-Jugendheims in Eggebek und die energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Sollerup.

Ebenfalls im April fand im DLZ in Eggebek eine Veranstaltung des Landes zum Thema „Weg mit Aussichten“ statt. Vom Ministerium wurde die Förderkulisse vorgestellt und Hilfen zur Antragstellung gegeben. In diesem Rahmen hat die Gemeinde Wanderup die Straße Kragstedt-Moor angemeldet.

Doris Müller, Vorsitzende des Umweltausschusses, berichtet über den Bau zweier Brücken durch freiwillige Helfer und der erfolgreichen Pflanzaktion. Weiterhin berichtet sie über das Eisvogelprojekt. Mit Hilfe von Bingo ist der Kauf eines Vogelhauses geplant, für das in Wanderup zwei Standorte in Betracht kommen, die noch weiterhin überprüft werden müssen.

Rolf Dieter Lippert, Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses, berichtet, dass 41.000 Euro als Förderung für Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des Konjunkturprogramms II in Aussicht gestellt sind. Zunächst war eine Dachsanierung des Hauptgebäudes der Grundschule vorgesehen. Allerdings gibt es noch weitere Anwendungsbereiche für entsprechende Sanierungsmaßnahmen, so dass der Ausschuss noch einmal eine Prioritätenliste mit dem Architekten erstellen wird. Es wurde beschlossen, die Sanierungsmaßnahmen dem Bauausschuss und der Bürgermeisterin zu übertragen.

Ein weiterer Beschluss erfolgte über eine vereinfachte Änderung im B-Plan Nr. 11 „Kamplang“. Für dieses Baugebiet gibt es zwar einen Interessenten, allerdings besteht das Problem, dass die vorgeschriebene Drenpelhöhe nicht ausreichend ist. Deshalb wurde beschlossen, die Drenpelhöhe auf 1,80 m anzuheben, die Gesamthöhe von 8,30 m jedoch zu belassen.

Wie der Vorsitzende des Finanzausschusses Gunnar Witte in dem Rechenschaftsbericht zur Haushaltsrechnung 2008 ausführte, hat sich das Haushaltsvolumen im Verwaltungshaushalt gegenüber



dem Haushaltsjahr 2007 um 191.000 Euro auf 2.54 Mill. Euro erhöht. Das im Haushaltsplan für den Vermögenshaushalt errechnete Haushaltsvolumen hat sich um 99.000 Euro verringert und beträgt 612.000 Euro. Insgesamt hat sich eine Abschlussverbesserung im Verwaltungshaushalt von 247.000 Euro ergeben. Diese Summe wurde dem Vermögenshaushalt zugeführt. Insbesondere waren Mehreinnahmen von 96.000 Euro Gewerbesteuer, Schlüsselzuweisungen von 71.000 Euro und Einkommensteueranteile von 35.000 Euro zu verzeichnen. Dagegen wurde die Kreisumlage um 25.000 Euro erhöht, in die Unterhaltung von Gemeindestraßen wurden 14.000 Euro investiert, für die DRK-Kindertagesstätte wurden 10.000 Euro mehr aufgewendet und für den dänischen Kindergarten ergaben sich Mehrausgaben von 8.000 Euro. Auch mussten noch vor Verkauf des Klärwerks 10.000 Euro für Reparatur- und Wartungsarbeiten ausgegeben werden. Die Schulkostenbeiträge verringerten sich um 46.000 Euro und im Jugendheim konnten 18.000 Euro eingespart werden. Die Haushaltsüberschreitung im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt von insgesamt 186.680 Euro wurde von den Gemeindevertretern genehmigt.

Die Zustimmung der Gemeindevertreter fand das von der Bürgermeisterin vorgestellte Positionspapier zur Aufnahme der B 199 und B 200 als wichtige Ost-West-Verbindung in den Landesentwicklungsplan. Sie führte aus, dass der Plan erhebliche Mängel mit der B 201 als nördliche Ost-West-Verbindung aufweise. Der weitere nördliche Bereich werde völlig abgehängt. In dem Positionspapier wird gemeinsam mit anderen Gemeinden auf die Bedeutung der B 199 und B 200 für den Bädertourismus und für die wirtschaftliche Entwicklung in dem gesamten strukturschwachen nördlichen Landesteil hingewiesen.

Kirsten Carstensen beschrieb die Schwierigkeiten bei der Einrichtung der Internetseite für die Gemeinde Wanderup. Für ihre Mühe und ihren Einsatz dankte ihr Petra Nicolaisen ganz herzlich. Gemeinsam mit Kirsten Carstensen und Gisela Callsen hatte sie selber an der Internetschulung teilgenommen und konnte die Schwierigkeiten nachvollziehen. In Zukunft ist die Gemeinde unter www.Wanderup.de im Internet zu erreichen. Beiträge erbittet Kirsten Carstensen unter ihrer e-mail-Adresse: kicawa@freenet.de, oder unter Kirsten Carstensen, 24997 Wanderup, Sunn-Acker 19. Christa Thorsen

Aktiv für Wanderup

Liebe Wanderuper Bürger!

Wir freuen uns sehr, dass in Wanderup so viele Bürger ehrenamtlich unser Dorfleben bereichern! Deshalb planen wir am 12. September von 9-16 Uhr eine Ehrenamtsmesse unter dem Motto:

„Aktiv für Wanderup“

Die Messe findet in der Schule, auf dem Sportplatz und im Heimatmuseum statt und gibt allen, die sich in Wanderup ehrenamtlich engagieren, die Möglichkeit, sich vorzustellen.

Wir möchten den Bedarf an ehrenamtlichem Engagement zeigen und Interessierte ansprechen, die selbst ehrenamtlich tätig werden möchten.

Mit freundlichen Grüßen

Der Sozialausschuss

Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung: Ulrike Carstens 04606 390 und Peter Axelsen 04606 965676



Auch am 1. Advent 2009 findet das Weihnachtsdorf Wanderup statt.

Die Organisatoren suchen wieder Aussteller und Leute, die Lust haben, sich vom 27.-29.11.2009 zu beteiligen.

Bitte melden bei: Carsten Albertsen 0171-7054381



Liebe Wanderuper!

Vielen Dank für die rege Beteiligung an unserer Geburtstagsfeier am 13. Juni 2009!

Vielen Dank für die vielen Tombolaspenden, Geschenke und netten Worte!

Mit freundlichen Grüßen

Schüler, Elternbeirat und Lehrer der Wanderup Danske Skole

LandFrauenVerein Wanderup



Hallo liebe Wanderuper LandFrauen, leider mussten wir unsere Bornholmreise, die für den September geplant war, mangels Beteiligung absagen! Es tut uns sehr leid für die Damen, die angemeldet sind und gerne gefahren wären.

Im Juli unternehmen wir eine Kutschfahrt:

Mittwoch, 15.07. Abfahrt 15.30 Uhr an der Grundschule. Wir starten mit Fahrgemeinschaften nach Handewitt zu unserem „Kutscher“ und machen eine Tour durch die nähere Umgebung. Da wir unterwegs ein Picknick machen wollen, bringt bitte jeder eine leckere Kleinigkeit mit! Max. 25 Teilnehmer. Anmeldung bitte bis 11.07. bei Rosi Kumke, Tel.: 436

Vorschau auf das 2. Halbjahr:

06.08.09 Ina Christiansen lädt in ihren Garten ein
09.09.09 Ausstellertreffen (Weihnachtsmarkt)
12.09.09 Ehrenamtsmesse
14.10.09 Vortrag - „Multitalent Frau“
04.11.09 Vortrag - „Alles klar im Darm“
27.11. -29.11.09 Weihnachtsmarkt
10.12.09 Weihnachtsfeier

Wir sind online:

Besucht unsere Internetseite unter www.landfrauenverein-wanderup.de und informiert Euch über alle Neuigkeiten oder guckt einfach die Bilder von unseren Veranstaltungen.

Es grüßt herzlich der Vorstand

Marika Sachau, Schriftführerin

DRK Ortsverein Wanderup



Sommerpause

Im Juli sind wegen der Urlaubszeit für die beiden Tanzgruppen „Seniorentanzgruppe“ und „Wanderuper Tanzgruppe“ keine Termine vorgesehen. Auch alle übrigen regelmäßigen Veranstaltungen haben Sommerpause.

Wichtig: Ursel Wohler, Leiterin der Kleiderkammer, bittet darum, während der Sommerpause keine Altkleider vor den Containern und der Kleiderkammer abzustellen.

Helga Clausen, Schriftführerin

50

Anlässlich unserer goldenen Hochzeit bedanken wir uns ganz herzlich bei Pastor von Fleischbein, dem Kirchenchor und dem Team des Westerkrugs.

Weiterhin bedanken wir uns bei den Kindern, Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke und die schönen Girlanden.

Es war für uns ein sehr schöner Tag.

Hinrich und Frieda Helling
Wanderup



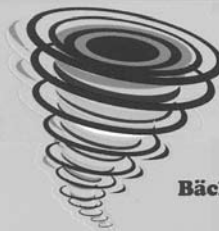
Wir strahlen für Sie
Felgen, Gartenzäune, Fenster, Türen,
Motorradteile und sonstige
Bauteile aus Metall... Fragen Sie einfach nach!

Pulverlack Matzen

• Sandstrahlen • Pulverbeschichten
• Oberflächenveredelung

Tel 04609 - 953 666
Mobil 0173 - 622 86 00
Fax 04609 - 953 667

Bäckerweg 30 - 24852 Eggebek (Flugplatz)
www.pulverlack-matzen.de



Plattdütsche Runn Wanderup

In de Juli maken wi Sommerpause.
Wi wünschen all en schöne sunnige Sommer.
De Vörrstand

Ortskulturring Wanderup

Im Orient entspannen und die Seele berühren!

Im Land der aufgehenden Sonne den eigenen Schätzen auf der Spur: der Beweglichkeit, der Fantasie, der Körperwahrnehmung und der Ruhe in sich selbst.

Genau dazu hatten Kindergartenkinder ab fünf Jahren und Schulkinder in jeweils zehn Kurseinheiten Gelegenheit. Der Zauber des Orients lud zu einer Fantasiereise mit einem fliegenden Teppich ein. Man konnte Schlangenbeschwörer, Basare, Königsstätten mit Moscheen und Paläste sehen, einen Kamelritt durch die Wüste und den Bauchtanz erleben. Tagüber wärmte die Sonne und abends lud der Lichterschein zum Märchen-erzählen und Träumen ein.

Das Angebot des Ortskulturrings Wanderup „Entspannen und die Seele berühren“, bietet Kindern die Möglichkeit, 60 Minuten den Alltag hinter sich zu lassen. Konzentrationsübungen, Kenntnisse über den menschlichen Körper und Yogaübungen runden die Einheiten ab. Seit 2003 haben bereits viele Kinder die Möglichkeit gerne



wahrgenommen. Einige sind bereits über mehrere Jahre dabei und stellen selbst positive Auswirkungen auf ihr Allgemeinbefinden und ihr Lernverhalten fest.

Die Kurseinheiten finden im Winterhalbjahr einmal wöchentlich im Dörpshuus statt. Geplant sind weitere Kurse ab September 2009 für Kindergartenkinder ab fünf Jahren, für Schulkinder und für Mädchen ab zehn Jahren.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Kursleiterin: Petra Hansen, Tel. 04630-403

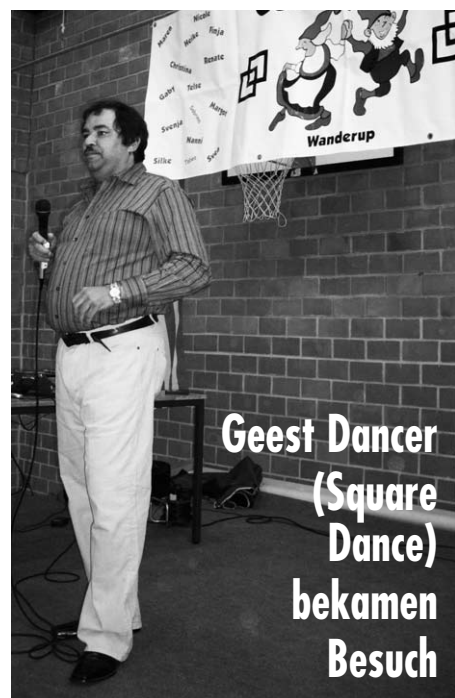
Kirsten Johannsen, Schriftführerin

Bücher für Bücher

Heute möchte ich einen Dank aussprechen im Namen aller, die von der „Bücher-für-Bücher“-Sammelei profitieren. In der Apotheke steht von Anfang an, also jetzt schon im sechsten Jahr, eine Spardose. Bücher dürfen dort aus hygienischen Gründen nicht verkauft werden, aber für kleine Dienstleistungen wird ein Obulus für die Spardose erbeten. So hole ich regelmäßig eine Handvoll Kleingeld aus der Dose - das berühmte „Kleinvieh“, das auch Mist macht! Darum wieder meine Bitte: Sollten Sie eine Dose stehen sehen und zufällig etwas Kleingeld dabei haben - immer hinein damit!

Und noch ein Hinweis: Videofilme, CDs und DVDs sind willkommen, aber achten Sie bitte auf den Inhalt! Und werfen Sie doch auch einmal einen Blick auf dieses Angebot, es lohnt sich - für Sie und für uns alle!

Einen lesefreudigen Sommer wünscht
Doris Müller



Wir hatten ein Special Event. Das ist die allgemeine Bezeichnung für Veranstaltungen, zu denen Besucher von anderen Clubs besonders eingeladen werden.

Der Grund für unsere besondere Einladung war ein Caller aus Amerika. Ein Caller ist der für den amerikanischen Square Dance charakteristische Tanzleiter, welcher den Tänzern fortlaufend die zu tanzenden Abläufe zuruft.

Durch die weltweit einheitliche Sprache und die vereinbarten Programme ist es möglich, in jedem Square Dance-Club mitzutanzten, wenn man das

vorausgesetzte Programm beherrscht.

Dieses Programm kann in einer Class erlernt werden. Eine Class ist ein Kurs für neue Square Dancer.

Besuche bei anderen Clubs sind beliebte Bonbons für Square Dancer. So auch für uns. Die Planung lief über ein halbes Jahr. Unser Caller Johnny Preston hält sich für zwölf Wochen in Europa auf und callt in verschiedenen Clubs und Städten. Dass es nicht nur für uns etwas „Besonderes“ war, dass Johnny Preston bei uns war, zeigten uns unsere 47 Gäste aus elf verschiedenen Clubs, wobei ein Gast ganz aus Darmstadt dabei war.

Ein Club ist eine Gruppe von Square Dancern, die sich zum regelmäßigen Tanzen zusammengefunden und organisiert hat. Wir, die „Geest Dancer“, tanzen in der Dänischen Sporthalle und sind außerdem eine Sparte des VUF's (Dänischer Sportverein).

Es hatten alle Spaß und die drei Stunden, die er bei uns war, vergingen wie im Fluge. Wir freuen uns alle auf ein Wiedersehen vielleicht im nächsten Jahr.
Heike Harms

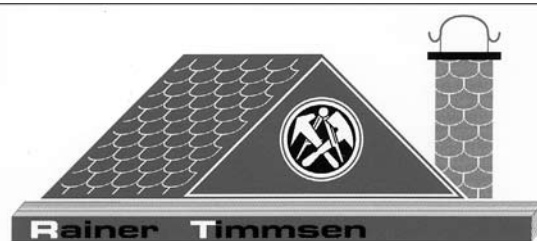
Allen, die unserer Tante

Ida Paulsen

die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir herzlichen Dank

Holger und Inge Clausen

Wanderup im Mai 2009



■ Dachdeckerei Tel / 04609 15 15
■ Klempnerei Fax / 04609 12 22
■ Fassadenbau
Jannebyerweg 1 24852 Eggebek

16. Freundschaftsringreiten in Wanderup

Der Reitverein Wanderup veranstaltet am Sonntag, den 12. Juli sein 16. Freundschaftsringreiten. Beginn ist um 10.00 Uhr auf dem Festplatz in Wanderup bei Peter Chr. Petersen, Wanderup-Grünberg. Eingeladen sind alle Vereine aus den umliegenden Gemeinden. Nach der Standartenübergabe werden in 30 Durchgängen die Sieger und Platzierten ermittelt, sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Erwachsenen. Ebenfalls gibt es jeweils eine Mannschaftswertung. Die Siegerehrung ist für die Zeit zwischen 14.00 und 15.00 Uhr vorgesehen. Anmeldung erbeten bis zum 5. Juli bei Peter Chr. Petersen Tel. 04606/391. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gäste sind herzlich willkommen.



DC Lutschpuppen, 3. Platz

Der 2008 neugegründete Dartclub „DC Lutschpuppen“ aus Wanderup errang nach Abschluss der Saison in der Nord-Liga (B) einen beachtlichen 3. Platz von 10 Mannschaften in der Tabelle. So hat sich der Dartclub im ersten Jahr knapp an einem Aufstiegsplatz vorbeigedart.

Bis zur neuen Saison Anfang September stehen für die 15 Mitglieder Freundschaftsspiele, regelmäßiges Training und monatliche interne Dartturniere auf dem Programm. In der neuen Saison werden die „Lutschpuppen“ mit 2 Mannschaften an den Start gehen. Trainingsabend ist jeden Donnerstag 19-21 Uhr im Kiosk Wanderup.

Beachvolleyball-Turnier

Achtung, Meldungen noch möglich!



Im Rahmen des Sommerfestes der Feuerwehr am 4. Juli organisiert der TSV Wanderup ein Beach- Volleyball-Turnier. Mannschaften aus den Wanderuper Vereinen, Familien- und Straßenmannschaften - eben jeder, der etwas Spaß am Volleyballsport hat, ist herzlich eingeladen. Gespielt wird in Mannschaften mit 5 Leuten. Ebenso können sich alle bei einer Strandolympiade ausprobieren. Hier besteht das Team aus zwei Personen (jung und alt), die gemeinsam vielfältige Aufgaben rund um das „Strandleben“ zu bewältigen haben. Sport und Spaß werden sich immer wieder abwechseln und sicher ausgeglichen sein. Beginn um 16.00 Uhr am Badesee in Wanderup.

Anmeldungen zum Beach-Volleyball-Turnier bei Annika Saar (Tel 04606/96450) oder schaut auf unserer Homepage vorbei www.tsv-wanderup.de

WIR

Redaktionsschluss für die August-

Ausgabe ist am **14. Juli**

Samstags Babyschwimmen

Babyschwimmen / Kleinkinderschwimmen
Schwimmkurse für Kinder

Info **Udo Schütte**

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Auch Reparatur von Fahrrädern und Rasenmähern

Kawasaki & Generic

Vertragshändler

Zweirad-Technik Herzog

Ulmenallee 7 · 24852 Langstedt · Tel. 0 46 09/10 11 · Fax 10 35
www.kawasaki-herzog.de · E-mail: kawa-herzog@freenet.de

20
Jahre



**APOTHEKE
WANDERUP**

*seit 20 Jahren Ihre Apotheke
mit Kompetenz und Service
für die Gesundheit*

*Wir danken unseren treuen Kunden und
unserem hervorragendem Team.*

*Vom 1. bis 4. Juli halten wir
kleine Überraschungen für Sie bereit!*

Gabriele & Norbert Wollesen

Flensburger Str. 6 ☎ 0 46 06/5 55 · 24997 Wanderup
Besuchen Sie uns auch im Internet: www.apotheke-wanderup.de

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

— †† —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154



Heizen auf Sparflamme?
Wohlige Wärme zum Spartarif
gibt's mit unserem individuellen Energiesparkonzept!

Tel. 04607/ 932 166 · Fax. 04607/ 932 342
info@janssen-anlagentechnik.de
Dorfstraße 3 · 24852 Süderhackstedt

Der „WIR“-Ratgeber

Vorsicht vor Gift im Spielzeug!

Immer wieder werden hohe Konzentrationen gefährlicher Chemikalien in Kinderspielzeug nachgewiesen. Die neue EU-Spielzeugrichtlinie hat einzelne Grenzwerte – etwa für Blei – zu hoch angesetzt. Eltern sollten deshalb ein paar Hinweise beachten:

Kaufen Sie nur Spielsachen mit dem Prüfsiegel eines unabhängigen Kontrolleurs (wie TÜV oder Landesgewerbeanstalten; CE ist kein Gütesiegel, dem man trauen sollte).

Stark riechendes Spielzeug enthält häufig ausgasende Stoffe, die die Gesundheit gefährden, wie z. B. Formaldehyd oder Weichmacher. Dieser ist durch eine glänzende, typisch riechende, speckige Oberfläche zu erkennen.

Spielzeug, an dem die Farbe abblättert oder an dem der Geruch sich verändert, gehört nicht in Kinderhände.

Lieber wenig, aber dafür qualitativ hochwertiges Spielzeug kaufen; denn die Wahrscheinlichkeit, dass sehr billiges Spielzeug gefährliche Stoffe enthält, ist relativ hoch.

Mehr dazu unter www.bund.net/chemie.

Quelle: BUND-Magazin

Doris Müller

Umweltausschussvorsitzende Wanderup

Sommerzeit ist Wärmedämmzeit!

Energieberater der Verbraucherzentrale Flensburg berät

Die beste Methode, Heizkosten zu sparen ist: Das Haus dick einpacken. Die Einsparmöglichkeiten sind enorm. Die Wärme, die nicht nach draußen entweicht, muss durch die Heizung erst gar nicht teuer bereitgestellt werden. Jetzt in der warmen Jahreszeit kann die schützende Hülle des Hauses rechtzeitig vor dem nächsten Winter wieder gegen Wind und Wetter fit gemacht werden. Oftmals lohnt sich gleichzeitig mit der Fassadensanierung auch das Anbringen einer Außenwanddämmung, um die Heizkosten zu reduzieren und ein angenehmes Raumklima zu schaffen. Ob die Außendämmung dabei als Thermohaut, oder als Luftschichtdämmung erfolgt, ist im Prinzip egal. Entscheidend sind vielmehr die Stärke der Dämmschicht und der Dämmwert des verwendeten Materials. Bei allen umfangreichen Dämmmaßnahmen gilt: In der Regel hat die Maßnahme 30 Jahre Bestand. Es lohnt sich daher, nicht an der Dämmdicke zu sparen. Jede Modernisierung ohne Wärmedämmung ist eine verpasste Gelegenheit.

Wer mehr wissen will zur Gebäudesanierung, Fördermöglichkeiten, aber auch zur Heiztechnik und anderen Möglichkeiten Energie einzusparen, kann sich immer am Donnerstag an den unabhängigen Energieberater Dipl.-Ing. Peter Sönnichsen wenden. (Kosten 5 Euro).

Eine Anmeldung unter Tel. 0461- 28604 ist notwendig.

Seit 30 Jahren begleitet die Energieberatung der Verbraucherzentralen den Verbraucher in eine energiebewusste Zukunft. Die rund 250 Energieberater der Verbraucherzentralen sind spezialisierte Architekten, Ingenieure und Physiker. Die Beratungsschwerpunkte reichen vom Stromsparen über Wärmedämmung und Heiztechnik bis hin zu erneuerbaren Energien. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist anbieterunabhängig und neutral. Sie ist ausschließlich den Verbraucherinteressen verpflichtet. Das wird durch die Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium garantiert.

Guter Rat ist unabhängig.

Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V.

Schiffbrücke 65, 24939 Flensburg

Tel: 0461-28604, Fax: 0461-27578



KEZ-SERVICE
und
Abschleppdienst
EdgarLehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Abschleppdienst / Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- TÜV und AU im Hause
- An- u. Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
0 46 06 - 225
Fax 0 46 06 - 12 99

← Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

du kannst.

Mag sein, dass Sie kein Blut sehen können. Aber Sie können dafür genau hinschauen, wo welches vergossen wird.

Helfen Sie uns als Mitglied oder mit einer Spende: Konto
80 90 100, Bank für Sozialwirtschaft Köln, BLZ 370 205 00.
Mehr Infos unter: www.amnesty.de

du kannst.



www.pasingbau.de



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 · 24988 Munkwolstrup

Fair Play for Fair Life

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

— †† —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Einweihungsfeier im neuen Jukidz Eggebek-Langstedt

Endlich ist es so weit. Nach einem Jahr harter Arbeit haben wir, das Pädagogenteam des Jukidz Eggebek-Langstedt, die wichtigsten drei Wandlungsschritte der freien Kinder- und Jugendarbeit der beiden Gemeinden vollzogen und wollen feiern. Schließlich haben wir vieles in den letzten 12 Monaten bewegt. Schritt für Schritt sind wir dabei vorgegangen, um unser Angebot in seiner Bandbreite zu erweitern

Schritt eins war die Umstellung des pädagogischen Konzeptes. Wichtig ist uns dabei die Partizipation, die Selbsttätigkeit, die Freiwilligkeit und die Integration der Jugendlichen und Kinder. Besonders viel Wert legen wir auf das soziale Miteinander. Dabei steht die Achtung vor dem Anderen an vorderster Stelle. Denn schließlich wollen wir alle mit Freude eine bewegte Freizeit gemeinsam erleben, so der Motopädagoge Matthias Pose. Das gelingt zwar nicht immer, aber zum größten Teil. Bis zu 20 Kinder besuchen das Jukidz Eggebek-Langstedt an vier Nachmittagen in der Woche und gestalten hier gemeinsam ihre Freizeit. Hierbei bedienen wir uns unterschiedlichster Methoden aus der Motopädagogik, der Natur- und Erlebnispädagogik und der Spielpädagogik. Die Kinder und Jugendlichen in ihrer Individualität zu fördern, steht dabei an oberster Stelle

Schritt zwei war die Änderung des Namen JuZ. JuZ stand für Jugendzentrum und das, so Karin Gimm, sind wir schon lange nicht mehr. Immer mehr Kinder im Grundschulalter kommen uns besuchen und wollen ihre Freizeit hier kreativ gestalten. Von daher heißt das JuZ seit Anfang Juni 2009 nicht mehr JuZ, sondern Jukidz Eggebek-Langstedt. Jukidz steht für Jugend- und Kinderzentrum. Hier können kleine und große Kinder am Nachmittag spielen lachen, weinen, Blödsinn treiben und ständig in Bewegung sein. Während am Fröhabend die Jugendlichen zum Quatschen, zum Spaß haben oder Disco machen kommen.

Für ALLE ist was dabei.

Öffnungszeiten:

Montags: 15:30- 19:00 Mädchentreff
Mit Karin

Dienstags: 15:00- 19:00 Kinder u. Jugendliche
Mit Sandra und Matthias

„**Schritt drei** war die Erstellung einer Internetseite. Seit Juni 2009 kann man uns ganz leicht im Internet finden“, so die Erzieherin Sandra Anders.

„Unter www.jukidz.de kann sich jeder recht ausführlich über das Jugend- und Kinderzentrum Eggebek-Langstedt informieren und mit den Pädagogenteam in Kontakt treten. Veranstaltungen, Ideen und Hinweise werden somit schnell nach außen getragen.

Zum Einen ist uns wichtig, dass sich die Kids auch virtuell über uns und unsere Arbeit informieren, aber auch identifizieren können, so der Leiter. Zum Anderen ist uns die Transparenz unserer Arbeit wichtig. Wir wollen über das Internet Offenheit herstellen und eine Plattform für die Menschen schaffen, die sich an der modernen Medienwelt orientieren. Schließlich wollen wir möglichst viele Menschen mit unserer Arbeit erreichen und zum Reinschauen ermutigen.“

Die ersten Schritte sind also nun vollbracht. Aus diesem Grund feiern wir am Freitag den 10. Juli 09 das Einweihungsfest des neuen Jugend und Kinderzentrum Eggebek - Langstedt.

Ab 15:00 Uhr werden Jung und Alt die Möglichkeit bekommen, bei Kaffee und Kuchen, Grillwürstchen und Stockbrot sich ein Bild von unserer Arbeit zu verschaffen. Dafür werden verschiedene Bewegungs- und Spielangebote für alle bereitstehen. Es wird eine Waveboardralley stattfinden, werden Kletteraktionen durchgeführt, ein Riesen-Lufttrampolin zum Hüpfen wird vorhanden sein und ein Niedrigseilgarten wird aufgebaut. Des weiteren wird auf den vorderen Außengelände ein Kinderflohmarkt stattfinden (kostenlos). Am Abend findet eine Kinderdisco statt. Bis 21:00 Uhr wollen wir ein Einweihungsfest feiern und dabei eine bewegte Freizeit voller Spaß und Freude erleben.

Also: Kommt vorbei und feiert mit am Freitag den 10. Juli 09 ab 15:00 Uhr im Jukidz Eggebek Langstedt. Weiter Infos unter www.jukidz.de.

Mittwoch: 16:00- 19:00 Jugendliche
Mit Karin und Matthias

Donnerstag: 15:00- 18:00 Kleinkinder
Mit Sandra

JUGENDZENTRUM WANDERUP

Projektnachmittage vom JuZ

Für Kinder im Grundschulalter

Kosten 1 Euro - Mittwochs von 15:00-16:30

Mi. den 1. Juli Wasserspiele

Mi. den 8. Juli Eistag

Mi. den 15. Juli Fußball

Treffpunkt: Bolzplatz

Veranstalter: Jugendzentrum Wanderup,

Sommeröffnungszeiten

im Jugendzentrum Wanderup

Montags: 15:00-17:00 Mädchengruppe

17:00-19:00 Jugendliche

Dienstags: 16:00-20:00 Jugendcafe

Mittwochs: 15:00-16:30 Kids

17:00-20:00 Jugendliche

Donnerstags: Jungengruppe siehe Aushang

18:00-20:00 Jugendliche

Freitags: Jungengruppe siehe Aushang

Info: Jugendzentrum Wanderup, Tarper Str.17,

Tel.: 04606/1276, Garnet Oldenbürger



Neue Jugendpflegerin im JUZ Jerrishoe

Moin, Moin!!

Hiermit möchte ich mich bei euch vorstellen. Ich heiße Marion Ertzinger, bin 50 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Jerrishoe.

Viele Kinder kennen mich bereits aus der Zeit, wo ich öfters im JUZ ausgeholfen habe. Ab dem 1. Juli 2009 bin ich die neue Jugendpflegerin im JUZ. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und hoffe, dass viele Kinder und Jugendliche mich besuchen.

Ganz beliebt ist bei uns das Kochen am Freitag und natürlich das gemeinsame Essen (Kostenbeitrag 1,20 Euro). Aber auch am Mittwoch- und Donnerstagnachmittag von 14:30 bis 17:30 Uhr bin ich für euch da.

Neu Neu Neu

Ihr könnt uns auch über unsere Homepage erreichen: www.juz-jerrishoe.de/tl

Schaut doch mal rein!!

Eure Marion

JUGENDTREFF JERRISHOE

Ab 1. Juni freut sich Marion Ertzinger darauf, etwas mit euch im JUZ zu unternehmen!

Mittwoch 14:30 - 17:30 Uhr

Donnerstag 14:30 - 17:30 Uhr

Freitag 14:30 - 17:30 Uhr

An jedem 1. Freitag im Monat ist das JUZ für Jugendliche ab 12 Jahren von 18:00 bis 21:00 Uhr geöffnet.

Eure Marion

Jugendpflegerin Jerrishoe

Jugendtreff Jörl - alles andere als langweilig ...

Montag: 16.00 Uhr - 17.45 Uhr Kinder von 6-10 Jahren mit Tanja

Dienstag: 14.15 Uhr - 15.45 Uhr Kinder von 3-6 Jahren mit Tanja

16.00 Uhr - 17.30 Uhr Kinder von 6-10 Jahren mit Tanja

Donnerstag: 16.00 Uhr - 17.45 Uhr Kinder von 10-13 Jahren mit Martin

18.00 Uhr - 21.30 Uhr Jugendliche ab 13 Jahren mit Angela

Sommer



Sommer

Der Sommer gehet weiter,
durch Juli und August.
Ist der Himmel recht heiter,
wir dann ernten Beeren und Frucht.
Der Rosen Duft uns berauschet,
bei Tag und lauer Nacht.
Wie der Atem des Liebsten, streichelnd,
das Herz in Entzücken verbracht.

Wir liegen über den Wogen,
im warmen Dünensand
und schauen am Himmel droben,
den Schäfchenwolken nach.
Die Kinder kommen plätschernd,
durch's flache Meer gerannt
und wälzen mit Gelächter,
sich fröhlich im Sand am Strand.

Es wachset und es reifet,
die Saat in der Erde heran -
und in den Bäumen zeigt sich,
was im Blühen des Maien begann.
Der Schöpfer aller Dinge,
hat es für uns so bestimmt -
drum wollen wir danken und singen,
und hoffen, dass alles gelingt.

Ina Cantow, Langstedt

Sangriabowle

(8 Port.)

- * 1 Dose Pfirsiche oder
- * 1 Dose Fruchtcocktail
- * 1.5 Liter Sangria
- * 1 Flasche Sekt

Die Pfirsiche klein schneiden und in die Bowleschüssel geben. Sangria darüber gießen und 12 Stunden ziehen lassen. Sekt kurz vor dem Servieren dazugießen.

Pfirsich Bowle (20 Port.)

- * 1.5 Liter Wasser
- * 400 g Zucker
- * 3 Dosen Pfirsiche
- * 1 Liter Maracujasaft
- * 250 ml Orangensaft
- * 2 Liter Wasser mit Kohlensäure

Wasser mit Zucker 5 Minuten aufkochen lassen. Pfirsiche in Stücke schneiden und in der Zuckerlösung ca. 3 Std. ziehen lassen. Den gut gekühlten Maracujasaft und dem gut gekühlten Orangensaft hinzugeben. Kurz vor dem Servieren erst das gekühlte und kohlenensäurehaltige Wasser zugeben.

Kirchliche Nachrichten



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl



Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindegemeinschaft Rita Fries.
Sprechstunden Di., Do. 10.00-12.00 Uhr und Fr., 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Pastoren: K. Fritsche, Kleinjörll, Tel. 0 46 07-3 41, e-mail: fritsche-joerll@t-online.de

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12, e-mail: m.friesicke-oehler@web.de

Friedhof Eggebek: Rolf Hartmeyer, Tel. 0 4609-2 18

Friedhof Klein-Jörl: Reiner Albertsen, Tel. 0 46 07-13-93 u. Handy 0175 9263 703

GOTTESDIENSTE

- | | | | |
|----------|------------|-----------|--|
| 05. Juli | Jerrishoe | 10.00 Uhr | Waldgottesdienst am Dachsbau m. P. Fritsche, Musikalische Begleitung: Posaunenchor Adelby-Jörl der Gem. Chor Langstedt und Jagdhornbläserchöre aus dem Hegering IX |
| 12. Juli | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler |
| 12. Juli | Eggebek | 11.00 Uhr | Taufgottesdienst |
| 19. Juli | Kleinjörll | 10.00 Uhr | Gottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche |
| 26. Juli | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst m. P. Fritsche |
| 02. Aug. | Kleinjörll | 10.00 Uhr | Gottesdienst m. P. Fritsche |
| 09. Aug. | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche |

GEORG Hand & SOHN GmbH
Sanitärtechnik ■ Zentralheizung ■ Solaranlagen ■ Kundendienst ■ Öl- & Gasfeuerungsanlagen

Ihre Heizung in bewährter Hand

Durch feste Inspektionstermine können Sie über viele Jahre hinweg mit hoher Funktionssicherheit Ihre Heizungsanlage betreiben. Und das alles bei geringem Energieverbrauch sowie niedrigen Schadstoffwerten. Wir beraten Sie gern über die Vorteile eines regelmäßigen Wartungsservice.

Hauptstraße 7 24852 Eggebek Tel.: 04609-383 Fax: 5233

GEBR. VOLLBRECHT GmbH
Dachdeckerei · Klempnerei
Fassadenbau · Solaranlagen

Gravenstein 1 Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
24852 Eggebek Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar



Mitglied der Bestatterinnung
Schleswig-Holstein e.V.

Geistliches Wort für den Juli

Monatsspruch: „*Freuet euch in dem Herrn!*“ (Philipper 3,1)

Ein schöner, schlichter Satz, liebe Leserin und lieber Leser, unser Monatsspruch für den Juli. Doch nicht selten ist es gerade das Schlichte, was uns die meiste Mühe macht. Zum Beispiel die tagtägliche Freude daran, dass ich auf der Welt sein kann, dass Menschen für mich da sind, dass ich nicht hungern und dürsten muss. Gibt es Menschen, die sich daran wirklich immer wieder erfreuen? Oft fällt uns gerade das Selbstverständliche ziemlich schwer. Oder anders gesagt: Viele Menschen nehmen das Leben hin, ohne es zu bedenken. Das ist kein neues Phänomen. Schon der Apostel Paulus hatte mit diesem Problem zu kämpfen. Darum ermahnt er oftmals in aller Freundlichkeit, den Dank und die Freude nicht einfach zu übergehen oder zu vergessen. Das kann man, denke ich, heute ebenso wiederholen: Freut euch in dem Herrn, kann man immer wieder sagen. Oder: Freut euch am Licht, am Sommer; freut euch an den anderen Menschen, die uns das Leben erleichtern; erfret euch an jedem Tag, der keine oder weniger Sorgen und Schmerzen hat. Freut euch, weil nichts davon selbstverständlich ist, wenn man es genau bedenkt.

Glaube, Liebe und Hoffnung haben viel mit Nachdenken zu tun. Das sind nicht einfach Gefühle, die in uns aufwallen und dann schnell wieder vergehen. Glaube, Liebe und Hoffnung sind Früchte eines ruhigen Nachdenkens. Wer bin ich? Warum bin ich das geworden, was ich bin? Verdanke ich alles mir selber? Habe ich meine Kräfte gemacht? Habe ich dafür gesorgt, dass ich gesund bin? Trage ich mich selber, wenn ich in

Not bin? Das sind Fragen, die sich - fürchte ich - immer weniger Menschen stellen. Immer mehr Menschen nehmen das Leben so hin, wie es ist, und verstummen daran, weil sie nicht darüber nachdenken.

Darum mahnt uns der Apostel: Freuet euch in dem Herrn. Freude kommt aus einem aufrichtigen Nachdenken. Am Ende des Denkens steht nämlich meistens die klare Erkenntnis: Was ich bin, verdanke ich der Gnade Gottes. Es hätte alles auch ganz anders kommen können. Oder, wie es der Schriftsteller Botho Strauß in einem Aufsatz schrieb: Das Leben ist ohne den dazwischen scheinenden Gott unlebbar. Eben darüber sollten wir uns freuen, möglichst von Herzen.

Einen Monat Juli zum Freuen wünscht Ihnen Ihr Pastor Karsten Fritsche.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastor Fritsche in Kleinjörll oder an Pastor Friesicke-Öhler in Eggebek.

BESTATTUNGEN

Edith Marie Petersen, geb. Jessen aus Eggebek, 67 J.

Hans-Joachim Beyer aus Langstedt, 68 J.

Emil Johannes Carstensen aus Eggebek, 81 J.

Anna Nissen, geb. Carstensen aus Eggebek, 89 J.

TRAUUNGEN

Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

21.05. Isolde und Uwe Lassen aus Eggebek

Dankgottesdienst zur Diamantenen Hochzeit

03.06. Anita und Heinrich Jessen aus Jerrishoe

Wenn Sie sich oder Ihr Kind taufen lassen wollen:

Vereinbaren Sie mit dem Kirchenbüro möglichst rechtzeitig einen Termin. Als Eltern müssen Sie

selbst getauft und Mitglied der Kirche sein. Das gilt auch für die Paten Ihres Kindes.

TAUFEN

Leif, Eltern: Henning Jaspersen und Tanja, geb. Thomsen aus Jörll

Melina, Mutter: Christina Bursch aus Bollingsstedt

Jannis, Eltern: Wilhard Albert und Sandra, geb. Petersen aus Bollingstedt

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 02. August in Kleinjörll

Sonntag, 13. September in Eggebek

Sonntag, 4. Oktober in Kleinjörll

Sonntag, 8. November in Eggebek

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppen in Eggebek

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre im Gemeindehaus dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr.

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Kinderchor - wer singt gerne?

Schaut doch mal herein! Kinder (8-14 Jahre) die gerne singen und miteinander eine fröhliche Chorprobe verbringen wollen, immer freitags von 15.00 - 15.45 Uhr im Gemeindehaus. Chorleiter: Hans Martin Virgils

Kindergruppen in Kleinjörll

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Mittwoch, dem 15. Juli, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Mensch, wo bist du?

Wir erlebten den Kirchentag!

Für 24 Frisch-Konfirmierte und ihre 14 Teamer war die Antwort klar. Im Mai waren wir in Bremen: In Musicals und in Theateraufführungen, singend in vollen Straßenbahnen und im Totalstau auf der Autobahn, in Gottesdiensten und Andachten, vor Konzertbühnen und in Workshops. Auch für Diana, Jana, Madita und Selina aus der Kirchengemeinde Eggebek-Jörll war der Kirchentag ein tolles Erlebnis: Diana und Selina waren beeindruckt von der Freundlichkeit und dem tollen Umgang miteinander. Jana nimmt als besondere Erfahrung mit, „dass jeder Mensch nett und hilfsbereit sein kann, auch wenn er anders aussieht.“ Fünf Tage Begegnung mit vielen Menschen, mit Kirche und inmitten allem auch mit: Gott. Madita meint: „Schulnote 1“.



Mobile Massage

U. Hein

gelernte Masseurin

Bollingstedt

Telefon 04625-189675 · Mobil 0151-15611753



Rückenschule Nordic Walking

Kurstermine und Anmeldung:
Stefan Balzar · Tel.: 04609/95 26 200

(Praxis für Physiotherapie Eggebek)

Die gesetzl. Krankenkassen übernehmen für diese Präventionskurse 80 - 100% der Kosten
www.physiotrainer.eu

SENIOREN CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

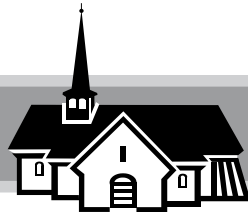
Am 10. Juni waren wir auf Halbtagsfahrt nach Rendsburg mit dem Besuch des jüdischen Museums und einer Bootsfahrt um die Rader Insel im Nord-Ostsee-Kanal. Das Wetter sah erst nicht so berauschend aus, aber dennoch hatten wir Glück. Es blieb den ganzen Tag trocken. Nachmittags sogar blauer Himmel und eine frische Brise. Unser Fahrer Herr Burmeister begrüßte uns alle sowie Hans Heinrich Bern herzlich, und wünschte uns einen erlebnisreichen Tag. Der Bus war fast voll besetzt mit 43 Personen. Mehr durften es auch wegen der Börteboote nicht sein. Nach Rendsburg ist ja auch keine Entfernung. Wir parkten auf dem Paradeplatz. Von dort war es noch eine ganze Runde zu laufen. Aber es war an diesem Tag auch nur dieser Fußmarsch! Um 15 Uhr holte Herr Burmeister uns in der Kronprinzenstraße wieder am Museum ab. Ja, der Besuch im jüdischen Museum. Bei vielen von uns der Gedanke: Was wird man uns da zeigen und erzählen? Die Zeit von 1933 bis Kriegsende ist ein Kapitel für sich und liegt schwer in der Erinnerung, wie wohl jeder von uns weiß. Es kommen viele Fragen auf. Die Führung wurde ehrenamtlich von Herrn Schiffler, einem ehemaligen Offizier der Bundeswehr durchgeführt. Er erklärt den Besuchern der Synagoge die Gebräuche der Juden. Für uns ist vieles fremd und es ist schwer sich da hinein zu versetzen und die Bedeutung zu verstehen. Meistens waren jüdische Familien keine armen Leute. Oftmals alteingesessene Geschäftsleute, die in vielen Städten ihre Gemeinden, Gotteshäuser und auch Friedhöfe hatten. Merkwürdigerweise wurden die Juden in der ganzen Welt verfolgt. In den ländlichen Bezirken aber lebten sie unter uns und waren auch gern gesehen. Was dann in den Jahren 1933-45 geschehen ist, lässt sich nur schwer nachvollziehen. Wir können immer wieder sagen: wir auf dem Lande haben nicht gewusst, was in den KZs passierte. Wir hörten, dass die Familien plötzlich abgeholt wurden, aber viele sind auch vorher weggezogen. Die Partei hatte immer mehr Macht, und wer sich dagegen auflehnte und zu viel fragte, wurde selbst weggebracht. Das alles ist Vergangenheit. Wir können nur wach bleiben, denn das darf sich nicht wiederholen. Es waren gewiss noch mehr Fragen offen, aber wir mussten weiter, der Bus stand vor der Tür. Anschließend führen wir zu „Bauers Aalkate“ direkt an der Anlegestelle am Nord-Ostsee-Kanal in Rade. Die Erdbeertorte, der Kaffee, alles hat uns gut geschmeckt. Gestärkt sollte es nun mit dem „Börte-

boot“ um die Rader Insel gehen. Doch alle hatten nicht den Mut, mitzufahren. Es war doch sehr windig. Nach 1 1/2 Stunden kamen die Seefahrer durchgefroren wieder zurück. Aber sie waren jedenfalls mutig genug, durchzuhalten. Wir hoffen, dass sich keiner erkältet hat. Wir „Landratten“ gingen ein Stück spazieren. Der Himmel wurde blau und dann setzten wir uns in die Aalkate und aßen noch ein Fischbrötchen und tranken ein Glas dazu. Es ist interessant, den Verkehr auf dem Kanal zu beobachten. Es ist ein Hin und Her mit den großen Containerschiffen. Die Verbindung von Nord- zu Ostsee ist in Europa der meistbefahrene Kanal. Um 18 Uhr traten wir den Heimweg an,

und müde kehrten wir zurück in unsere Heimatorte. Herzlichen Dank an unseren Fahrer. Es ist immer wieder ein schönes Gefühl, wohlbehalten zu Hause anzukommen.

Im Juli-Monat haben wir nun kein Treffen. Wir sehen uns erst am 12. August wieder in Janneby, wo wir einen Spiele-Nachmittag haben und auch einen Vortrag hören werden.

Einen schönen Sommer und alle guten Wünsche für die Gesundheit vom Vorstand des Clubs und Ihrer Erna Hansen.



Kirchengemeinde Wanderup

Kirchenbüro: Sprechstunden Di. und Fr., jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 0 46 06-2 08 · Fax 046 06-3 70 · E-mail: kirche-wanderup@web.de

Gottesdienste

Bitte beachten: Während der Ferienzeit finden die Gottesdienste im Wechsel mit Tarp statt. Bitte achten Sie auf den jeweils angegebenen Ort. Vielen Dank.

05.07.	10.00 Uhr	Wir sind zum Wald-Gottesdienst in Jerrishoe eingeladen Abfahrt vor der Kirche um 9.15 Uhr, bei gutem Wetter mit dem Fahrrad.	
12.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor v. Fleischbein
19.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Tarp	Pastor Neitzel
26.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Neitzel

Taufgottesdienste

Sie können Ihre Kinder am 12. Juli und 09. August 2009 taufen lassen. Bitte melden Sie Ihre Taufe rechtzeitig bei uns an.

Familiennachrichten

Taufen

- 31.05.2009 Julina-Mayleen Eberhardt
Lanya-Sophie Eberhardt
14.06.2009 Rosa Marie Brüggert
Amelie-Linn Brüggert
Lara Sophie Brüggert

Konfirmation

- 31.05.2009 Jarmila Schwiewager

Trauung

- 22.05.2009
Cindy u. Michael Haberstroh-Andresen

Beerdigungen

- 09.06.2009 Herr Erwin Jespersen, 96 Jahre

Frauengesprächskreis

Im Juli und August ist Sommerpause.

Frauentreff

Im Juli und August ist Sommerpause.



Bibelgesprächskreis

Im Juli und August ist Sommerpause.

Kirchenchor

Der Kirchenchor hat vom 15.07. bis 02.09.2009 Sommerpause.

Posaunenchor

Im Juli und August ist Sommerpause.

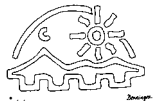
Trauergruppe

Zur Zeit gibt es keine Trauergruppe. Wenn Sie Einzelbegleitung in Trauerfällen wünschen, melden Sie sich bitte bei Frau Karin Rieß, Tel: 04606/965815 oder Herrn Pastor v. Fleischbein, Tel. 04606/208.

Termine im

Haus der Begegnung

- 06.07. 15.00 Uhr Spielenachmittag
13.07. 15.00 Uhr Häkelrunde
17.07. 15.00 Uhr CLiF



Durchführung würdiger
Bestattungen in Stadt
und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar
Mobil 01 71-8 31 27 74

0 46 09-3 63
Hauptstraße 26 b
24852 Eggebek

0 46 26-18 94 54
Hauptstraße 37
24887 Silberstedt

0 48 43-20 24 24
Am Markt 10
25884 Viöl

20.07. 15.00 Uhr Spielenachmittag

27.07. 15.00 Uhr Häkelrunde

30.07. 09.00 Uhr Frühstück für alle

Um rechtzeitige Anmeldung zum „Frühstück für alle“ wird gebeten. Tel.: 04606/610

Bei CLiF können jederzeit neue Teilnehmer/innen dazukommen.

Anmeldung neuer Konfirmandinnen und Konfirmanden

Alle Jugendlichen, die im Frühjahr 2011 konfirmiert werden wollen, können am Donnerstag, 03. September 2009, in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus angemeldet werden.

Hinweis: Angemeldet werden können Jugendliche, die bis einschließlich Mai 2009 12 Jahre alt geworden sind.

Bitte bringen Sie die Taufurkunde (sofern vorhanden) und das Stammbuch mit.

Briefmarken für Bethel

Bitte keine entwertete Briefmarke in den Papierkorb! Die Betheler Anstalten sammeln diese Briefmarken und verkaufen sie an Sammler. Der Erlös kommt den behinderten Menschen zugute. Sie können Ihre Briefmarken im Gemeindebüro abgeben.

Friedhof: Blumen und Schalen auf dem Rasenfriedhof

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass während der Sommermonate unter der Woche keine Blumen oder Schalen auf den Rasengräbern stehen dürfen. Wenn Herr Langholz diese vor dem Mähen wegräumt, kommt er nur seiner Pflicht nach. Sollten Sie Ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht entsprechen, können wir leider unsererseits die vertraglich vereinbarte Pflege nicht mehr gewährleisten.

Es grüßen Sie herzlich

Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Wanderup
Ihr Pastor Theo von Fleischbein

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1, Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: Kirchengemeinde-Tarp@t-online.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr +
Do. 16.00-18.00 Uhr

Infos: www.Kirchengemeinde-Tarp.de

Gottesdienste im Juli 2009

Sonntag 28. Juni 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Chören
Husby-Sörup-Tarp

Sonntag 05. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Barbara
Brodersen

Sonntag 12. Juli 18.00 Uhr Abendgottesdienst in Tarp mit Pastor
Theo v. Fleischbein

Sonntag 19. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
und Mitarbeiterinnen der Diakoniestation im Amt Oeversee

Sonntag 26. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst in Wanderup mit Pastor
Bernd Neitzel

Sonntag 02. August 10.00 Uhr Gottesdienst in Tarp mit Pastor Bernd
Neitzel

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 2. August mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 2. August laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248

Biblisch-theologischer Gesprächskreis im Juli

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Montag, d. 27. Juli, um 19.00 Uhr im „Haus der Diakonie“ (= Diakoniestation), Holm 5 statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Am 26. Juli Gottesdienst in der Kirche zu Wanderup

Am Sonntag, 26. Juli werden wir um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in Wanderup eingeladen. Gottesdienstbesucher, die eine Mitfahrgelegenheit suchen, können sich gern unter Tel. 04638-441 melden.

10. Juli: Chorkonzert der Domkantorei in Tarp

Am Freitag, 10. Juli 2009, 18 Uhr laden wir zu einem Chorkonzert der Domkantorei Schleswig in der ev. Versöhnungskirche herzlich ein. Eintritt frei -Kollekte wird am Ausgang erbeten. Leitung: Rainer Selle.

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im Juli

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

„Martinis“ in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen.

Am Samstag, dem 04. Juli 2009, findet nach der hl. Messe unsere jährliche Grillfete statt. Die Teilnehmerliste liegt in der Kirche aus.

Vermietung

Hübscher kleiner Laden

ehemals „Die Masche“, in zentraler Lage Tarp am Mühlenhof, ab 1. Juli 2009 zu vermieten.

Rüdiger Kabitzke, Tel. 04638-1010, E-mail: r.kabitzke@online.de

Verführung
im Doppelpack
für nur **119***€
Freie Auswahl aus unserem
Komplettpräp-Fassungsortiment.

Sonnenbrille + **Brille**

mit Kunststoffgläsern
in Ihrer Stärke inklusive
• UV-Schutz
• Tönung in grau, braun
oder grün, ca. 75 - 80 %

mit Kunststoffgläsern
in Ihrer Stärke inklusive
• Hartschicht
• Entspiegelung
• Pflegeleicht-Beschichtung

**optik
kabitzke**

Bei uns benötigen Sie keine Gutscheine!
Wir haben ständig aktuell auch günstige Angebote!

A M A
Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00



Mit über 24 Jahren Erfahrung
die Nr. 1 für Ihre Gesundheit.

Neu! Bouncen in Tarp



Erleben Sie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der **7meilenstiefel** von **Spaß** über Sport bis in den Gesundheitsbereich und das **unbeschreibliche Gefühl zu schweben**.

Spaß, Fitness und Gesundheit gekonnt vereint

Ab jetzt stählt man seinen Körper Himmel hoch jauchzend mit Bouncen bzw. mit der Hilfe der 7meilenstiefel, dem neuen Trend-Sportgerät.

Das Umherdösen mit den einzigartigen **7meilenstiefel** ist fünfmal effektiver als normales Joggen und beansprucht 98 % der Körpermuskulatur. Durch die kurze Phase des Schwebens werden nach nur drei Minuten Glückshormone ausgeschüttet. Der Stressabbau folgt quasi automatisch und unbemerkt.

"Die Fortbewegung auf den Stelzen macht unheimlich Spaß. Man entdeckt die Welt ganz neu, fast wie ein Kind", schwärmt Niklas Dziobek, Sportstudent.

Unvergessliche Momente mit nachhaltiger Wirkung. Der Sportmediziner Dr. Jürgen Solodzuk bestätigt: *"15 Minuten leichtes Laufen mit den 7meilenstiefel verbrennt bis zu 750 Kilokalorien."*

Eine speziell entwickelte Fiberglasfeder, die wie ein Trampolin wirkt, sorgt nach einiger Übung leicht für eine Geschwindigkeit von bis zu rasanten 40 Stundenkilometern, über 2m hohe und 4m weite Sprünge.

Weich gefedert lässt sich so mentale und körperliche Leichtigkeit gewinnen. *"Der Bewegungsablauf auf den 7meilenstiefel ist dem normalen Gehen sehr ähnlich.",* berichtet Benjamin Moll.

Thera-Sportzentrum Tarp ist zurzeit das einzige Fitness-Studio in Deutschland und Dänemark welches Kurse im **Bouncen** anbietet.

Bouncer-Kurs

**für Einsteiger
am Samstag
den 18.07.09
ab 11.00 Uhr**

*Ausrüstung wird gestellt
Voranmeldung bis 9.07.09*

Jetzt anmelden!

Telefon 0 46 38 - 81 98 - Industriestraße 18 - 24963 Tarp - www.thera-sportzentrum.de

